



Palling *aktuell*

Postaktuell "An sämtliche Haushalte"

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Palling

Nr. 8

Freitag, 02. August 2024

18. Jahrgang



Freitag



Samstag

Party, Tradition & Sportsgeist beim Pällinger Volksfest 2024



Sonntag



Den Bericht gibt's in der Rubrik „Vereine“ nachzulesen.

Fotos: TSV Palling, Regina Wurm

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis amtlicher Teil

August 2024

17/2024 Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Bodenrichtwerte 2024

17/2024

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Bodenrichtwerte für Bauland sowie für landwirtschaftlichen Nutzgrund zum 01.01.2024



Die Bodenrichtwerte für Bauland sowie für landwirtschaftlichen Nutzgrund zum 01.01.2024 wurden beschlossen und können in der Gemeindeverwaltung in Palling auf die Dauer von einem Monat kostenfrei eingesehen werden. Der Gutachterausschuss am Landratsamt Traunstein veröffentlicht die Bodenrichtwerte kostenfrei auf der Homepage des Landratsamtes Traunstein. Alternativ sind sie auch im BayernAtlas abrufbar.

Der Weg zu den Bodenrichtwerten:

www.traunstein.com/buerger-verwaltung/gutachterausschuss oder scannen Sie den folgenden QR-Code:



Dort finden Sie die aktuellen Bodenrichtwerte für Bauland unter dem Link „Bodenrichtwertauskunft“.

Die aktuellen Bodenrichtwerte für landwirtschaftlichen Nutzgrund finden Sie unter dem Wort „Links“ unter „Land- und Forstwirtschaft“.

Rechenschaftsbericht

siehe Seiten 3 bis 18

Aus dem Gemeinderat

Jahresrechnung 2023

Der **Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2023** der Gemeinde Palling wird in dieser Ausgabe von „Palling aktuell“ veröffentlicht. Sie finden den gesamten Bericht **am Ende des amtlichen Teils** zum Nachlesen.

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 18.07.2024

Bauanträge:

- Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Gerätehütte, Drosselweg 4, FI-Nr. 146/8 Gem. Palling
- Antrag auf Erteilung denkmalschutzrechtl. Erlaubnis, FI-Nr. 2072 Gem. Freutsmoos, Erricht. einer verfahrensfreien Garage in Holzbauweise zur Unterst. einer alten Feuerwehrspritze aus Tyrlbrunn
- Antrag auf Aufstellen von 4 Stück Kunststoff-Hochsilos für Futtermittel und Anbau eines Carports an das best. Lagerhaus, Brünning 23, FI-Nrn. 3121/2 u. 2692 Gem. Palling
- Antrag auf Vorbescheid, Umwandlung von Nutzungseinheiten der best. Aufenthaltsräume im Dachgeschoss des bestandsgeschützten Garagengebäudes in Wohnraum, Blumenstr. 18, FI-Nr. 476/15 Gem. Palling
- Antrag für Neubau einer gewerblichen Betriebshalle an das bestehende Betriebsgebäude, Allerdingen Feld West 8, FI-Nr. 156/26 Gem. Palling

- Antrag für Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle, Tyrlbrunn 15, FI-Nr. 2045 Gem. Freutsmoos
- Antrag für Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle mit Lagerflächen für Holz-Hackgut und Strohballen, Lampertsham 1, FI-Nr. 4905 Gem. Palling
- Antrag für Anbau eines Lehrgutlagers u. eines Carports an d. gewerbl. genutzte Gebäude Getränkemarkt u. Vergrößerung d. bereits geplanten Balkons, Traunsteiner Str. 16, FI-Nr. 655 Gem. Palling

Verfahren zum Neubau Mobilfunkmast im Norden von Palling

Die Gemeinde Palling wurde zu dem Bauantrag Neubau eines Mobilfunkmasts durch 1 & 1 erneut durch das Landratsamt Traunstein beteiligt. Zu dem genannten Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen am 12.10.2023 verweigert. Dies wurde mit der Verunstaltung des Orts- und Landschaftsbildes hinsichtlich fehlender Eingrünung begründet.

Das beantragte Vorhaben befindet sich im bauplanungsrechtlichen Außenbereich im Sinne des § 35 BauGB. Im Außenbereich ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es der öffentlichen Versorgung mit Telekommunikationsdienstleistungen dient (§ 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB)

Die von der Gemeinde angeführte Verunstaltung des Orts- und Landschaftsbildes wird von Seiten des Landratsamtes Traunstein nicht gesehen, da in unmittelbarer Nähe des Baugrundstückes ein Gewerbegebiet ausgewiesen und mittlerweile auch vollständig bebaut ist. Darüber hinaus hat sich die Untere Naturschutzbehörde hinsichtlich Orts- und Landschaftsbildes auch nicht negativ geäußert. Öffentliche Belange stehen dem privilegierten Vorhaben somit nicht entgegen, die Erschließung ist gesichert. Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens ist daher gegeben. Das Landratsamt Traunstein beabsichtigt, das gemeindliche Einvernehmen zu ersetzen und die baurechtliche Genehmigung zu erteilen. Die Gemeinde Palling wurde um erneute Prüfung gebeten, ob das gemeindliche Einvernehmen nicht doch erteilt wird. Die Gemeinde ist entgegen der Stellungnahme des Landratsamtes weiterhin der Ansicht, dass dieser Standort zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Orts- und Landschaftsbildes führt. Der dörfliche Charakter des Hauptortes Palling wird erheblich negativ beeinträchtigt, womit die Einschätzung der Bauaufsichtsbehörden ausdrücklich nicht geteilt wird. Die Gemeinde Palling stützt die Verweigerung des gemeindlichen Einvernehmens außerdem auf die Tatsache, dass nicht hinreichend dargelegt worden ist, ob alternative Standorte am Ortsrand geprüft wurden. Insbesondere fehlt der technische Beleg des Betreibers, dass derartige Standortverlagerungen technisch nicht möglich sind. Daher besteht eine technisch andere Lösung, weshalb diese Maßnahme nicht mehr als privilegiert im Sinne des Baurechtes angesehen werden kann. Das gemeindliche Einvernehmen wurde deshalb verweigert und die untere Bauaufsichtsbehörde aufgefordert, die Position der Gemeinde zu übernehmen und entsprechend zu verbescheiden.

Garage für die historische Feuerwehrspritze in Tyrlbrunn

Die Dorfgemeinschaft Tyrlbrunn möchte zur Unterstellung der historischen Feuerwehrspritze auf Gemeindegrund FI-Nr. 2072 Gem. Freutsmoos eine verfahrensfreie Garage errichten und stellt einen Antrag auf Zuschuss zu den Baukosten in Höhe von 11.262,29 EUR. Die Garage wird überwiegend in Eigenleistung errichtet. Der Gemeinderat beschloss, die Baumaßnahme in Höhe des nachgewiesenen Fehlbetrages durch Vorlage der Rechnungen zu bezuschussen.

Bauleitplanung:

In den jüngsten Sitzung wurde dem Gemeinderat eine Übersicht über alle derzeit in Aufstellung oder Vorüberlegungen befindlichen Bauleitpläne zur Kenntnis gebracht. Diese sind:

- Gengham
- Tyrlbrunn
- Katzwalchen
- Baugebiet am Amselgraben (ehem. Kreisaltenheim)

In Oberweißkirchen liegt kein Aufstellungsbeschluss vor, hier wurde die Aufstellung eines städtebaulichen Rahmenplans beschlossen.

Fortsetzung auf Seite 19



Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2023

1. Rechtliche Grundlagen

Gemäß Art. 102 Abs. 2 GO ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres, also spätestens bis zum 30.06. des folgenden Jahres aufzustellen und anschließend dem Gemeinderat vorzulegen. Sie umfasst gem. § 77 Abs. 1 KommHV-K die Haushaltsrechnung (Soll) und den kassenmäßigen Abschluss (Ist).

Die Haushaltsrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Dabei sollen vor allem die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen aufgezeigt werden. Daneben gibt der Rechenschaftsbericht einen Überblick über den Stand des Vermögens und der Schulden sowie über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr (§ 81 KommHV-K).

2. Überblick über die Haushaltsaufstellung 2023

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2023 wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 09.02.2023 beschlossen. Das Landratsamt Traunstein erteilte mit Bescheid vom 14.03.2023 die rechtsaufsichtliche Genehmigung zu den genehmigungspflichtigen Bestandteilen der Haushaltssatzung (= Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen).

Die amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte im Gemeindeamtsblatt „Palling aktuell“ vom 07.04.2023.

Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde im Haushaltsjahr 2023 nicht erlassen.

3. Ergebnis der Haushaltsrechnung und Planvergleich

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2023 sowie der Vergleich zur Haushaltsplanung 2023 dargestellt:

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2023			
	Verwaltungshaushalt -EUR-	Vermögenshaushalt -EUR-	Gesamthaushalt -EUR-
Soll-Einnahmen	7.397.411,15	2.913.634,40**)	10.311.045,55
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	378.000,00	378.000,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	148,67	0,00	148,67
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	7.397.262,48	2.535.634,40	9.932.896,88
Sollausgaben	7.397.262,48*)	1.048.332,29	8.445.594,77
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	2.132.740,38	2.132.740,38
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	645.438,27	645.438,27
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigter Soll-Ausgaben	7.397.262,48	2.535.634,40	9.932.896,88
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
*) darin enthalten:			
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.249.333,13		
**) darin enthalten:			
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.114.001,84		



Planvergleich			
	Ansatz 2023 -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung -EUR-
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen und Ausgaben	6.694.700	7.397.262,48	702.562,48
davon Zuführung an den VermHH	370.100	1.249.333,13	879.233,13
Vermögenshaushalt			
Einnahmen und Ausgaben	3.444.000	2.535.634,40	-908.365,60
davon Entnahme aus der allg. Rücklage	2.732.500	1.114.001,84	-1.618.498,16
Gesamthaushalt			
Einnahmen und Ausgaben	10.138.700	9.932.896,88	-205.803,12

Die geplanten Einnahmen und Ausgaben des **Verwaltungshaushalts** betragen im Haushaltsplan 6.694.700 €. Das tatsächliche Rechnungsergebnis beläuft sich auf 7.397.262,48 €, was eine Überschreitung um 702.562,48 € (+10,49 %) bedeutet.

Im **Vermögenshaushalt** waren Einnahmen und Ausgaben von 3.444.000 € vorgesehen. Das Rechnungsergebnis weist jedoch nur 2.535.634,40 € aus, was einer Unterschreitung um 908.365,60 € (-26,38 %) entspricht.

Das **Gesamtvolumen** des Haushalts liegt bei 9.932.896,88 € und damit um 205.803,12 € unter dem Ansatz (-2,03 %).

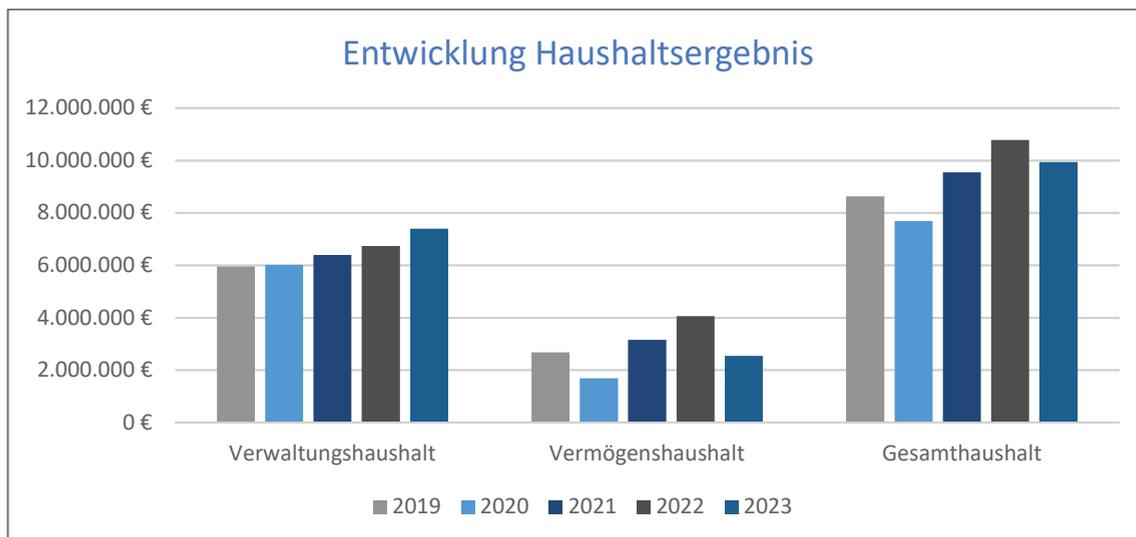


Die Zuführung an den Vermögenshaushalt steigt um 879.233,13 € auf 1.249.333,13 € an, während die Rücklagenentnahme um 1.618.498,16 € auf 1.114.001,84 € reduziert wird.

4. Entwicklung des Haushaltsergebnisses

Die Gegenüberstellung der letzten fünf Haushaltsjahre zeigt folgende Entwicklung:

Rechnungsergebnis	2019	2020	2021	2022	2023
Verwaltungshaushalt	5.950.536 €	6.009.462 €	6.395.691 €	6.731.394 €	7.397.262 €
Vermögenshaushalt	2.675.044 €	1.677.620 €	3.147.392 €	4.051.579 €	2.535.634 €
Gesamthaushalt	8.625.580 €	7.687.082 €	9.543.083 €	10.782.973 €	9.932.897 €





5. Verwaltungshaushalt

Die nachfolgenden Aufstellungen stellen den Haushaltsplan und das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber. Die Darstellung erfolgt hierbei nach den Einzelplänen und nach den Hauptgruppen sowie den Aufgabenbereichen.

5.1 Soll-Abschluss nach Einzelplänen

Verwaltungshaushalt				
Einzelplan	E / A Abgleich	Ansatz 2023 -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung -EUR-
0 Allgemeine Verwaltung	Einnahmen	45.200	76.919,19	31.719,19
	Ausgaben	1.228.300	1.189.429,16	-38.870,84
	Abgleich	-1.183.100	-1.112.509,97	70.590,03
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Einnahmen	8.000	21.023,65	13.023,65
	Ausgaben	124.100	112.517,89	-11.582,11
	Abgleich	-116.100	-91.494,24	24.605,76
2 Schulen	Einnahmen	139.300	164.753,11	25.453,11
	Ausgaben	520.800	472.452,56	-48.347,44
	Abgleich	-381.500	-307.699,45	73.800,55
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Einnahmen	400	1.371,42	971,42
	Ausgaben	29.400	23.486,76	-5.913,24
	Abgleich	-29.000	-22.115,34	6.884,66
4 Soziale Sicherung	Einnahmen	584.200	630.787,48	46.587,48
	Ausgaben	1.010.500	1.077.067,17	66.567,17
	Abgleich	-426.300	-446.279,69	-19.979,69
5 Gesundheit, Sport, Erholung	Einnahmen	1.600	1.042,18	-557,82
	Ausgaben	143.200	125.585,02	-17.614,98
	Abgleich	-141.600	-124.542,84	17.057,16
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Einnahmen	168.200	168.238,16	38,16
	Ausgaben	227.000	194.607,97	-32.392,03
	Abgleich	-58.800	-26.369,81	32.430,19
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Einnahmen	566.800	552.239,00	-14.561,00
	Ausgaben	800.800	686.551,61	-114.248,39
	Abgleich	-234.000	-134.312,61	99.687,39
8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund -und Sondervermögen	Einnahmen	94.500	90.984,41	-3.515,59
	Ausgaben	45.400	38.531,33	-6.868,67
	Abgleich	49.100	52.453,08	3.353,08
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	Einnahmen	5.086.500	5.689.903,88	603.403,88
	Ausgaben	2.565.200	3.477.033,01	911.833,01
	Abgleich	2.521.300	2.212.870,87	-308.429,13
Summe	Einnahmen	6.694.700	7.397.262,48	702.562,48
	Ausgaben	6.694.700	7.397.262,48	702.562,48
	Abgleich	0	0,00	0,00

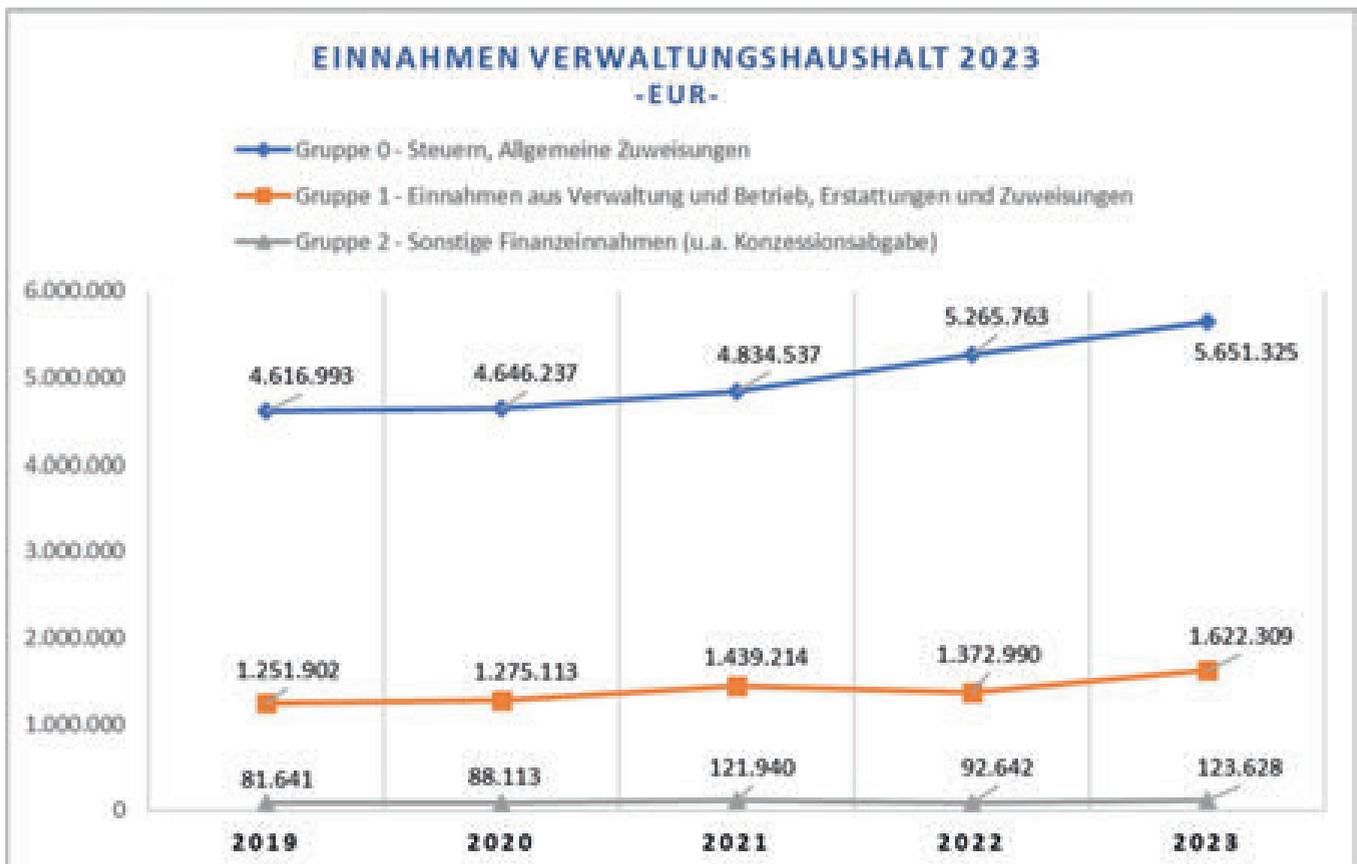


5.2 Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppierung

Verwaltungshaushalt - Einnahmen					
Gr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 inkl. Soll- veränderung -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung -EUR-	Ergebnis 2022 -EUR-
000	Grundsteuer A	81.000	79.607,31	-1.392,69	82.485,13
001	Grundsteuer B	217.000	216.477,83	-522,17	218.424,65
003	Gewerbsteuer	950.000	1.420.714,06	470.714,06	1.154.085,16
010	Anteil an der Einkommenssteuer	2.540.000	2.633.742,00	93.742,00	2.423.264,00
012	Anteil an der Umsatzsteuer	97.000	105.723,00	8.723,00	104.103,00
022	Hundesteuer	6.800	6.685,00	-115,00	6.640,00
041	Schlüsselzuweisungen	910.000	910.352,00	352,00	971.308,00
061	Finanzzuweisungen, Grunderwerbsteuer, Einkommenssteuerersatz	284.000	278.024,10	-5.957,90	305.453,08
0	STEUERN, ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN	5.085.800	5.651.325,30	565.525,30	5.265.763,02
10	Verwaltungsgebühren	27.000	33.734,10	6.734,10	36.204,25
11	Benutzungsgebühren	392.400	351.098,93	-41.301,07	279.583,95
13	Einnahmen aus Verkauf	3.200	7.509,48	4.309,48	3.006,63
14	Mieten und Pachten	6.600	8.942,00	2.342,00	10.627,04
15	sonst. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.400	3.746,71	2.346,71	11.780,88
16	Erstattungen von Ausgaben des VerwHH (ohne innere Verrechnungen) <u>darin enthalten:</u>	77.600	94.016,08	16.416,08	134.790,63
	Landkreis TS für Schulbusmitbenutzung		56.147,28	16.147,28	
	Gem. Tyrlaching und Landkreis TS für Kanal		8.454,69	3.454,69	
	Landkreis TS für Wertstoffhof		25.613,46	-386,54	
	Wahlkostenerstattung LTW/BTW		2.052,75	52,75	
	sonstige Erstattungen		1.747,90	-2.852,10	
17	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke <u>darin enthalten:</u>	817.900	878.183,20	60.283,20	736.100,64
	Zuweisung Mittagsbetreuung		9.523,00	-777,00	
	Zuweisung Schülerbeförderung		70.192,00	14.192,00	
	KiTas (BayKiBiG und Bundesmittel)		630.625,48	46.625,48	
	Straßenunterhaltungspauschale		166.100,00	0,00	
	Zuweisung Lernmittel Grundschule		1.508,00	8,00	
	Spenden Opferstock Kalvarienberg		234,72	234,72	
1	EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB; ERSTATTUNGEN UND ZUWEISUNGEN	1.519.100	1.622.308,76	103.208,76	1.372.989,82
20	Zinseinnahmen von Kreditinstituten	0	9.103,58	9.103,58	1.532,93
22	Konzessionsabgaben	88.000	79.102,51	-8.897,49	87.982,00
26	Gewerbsteuerzinsen, Säumniszuschläge	1.100	5.947,33	4.847,33	2.460,00
27	Kalkulatorische Einnahmen	700	29.475,00	28.775,00	666,64
2	SONSTIGE FINANZEINNAHMEN	89.800	123.628,42	33.828,42	92.641,57

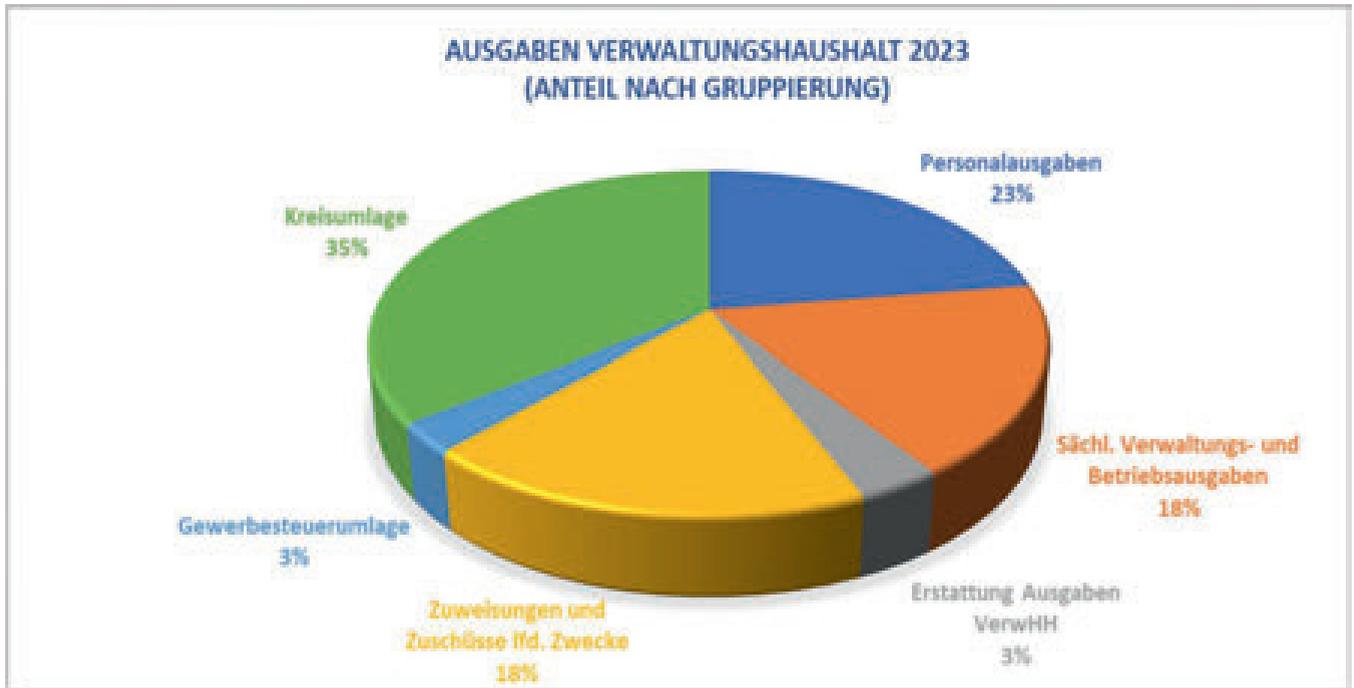


Die Einnahmegruppen des Verwaltungshaushaltes zeigen folgende Entwicklung:

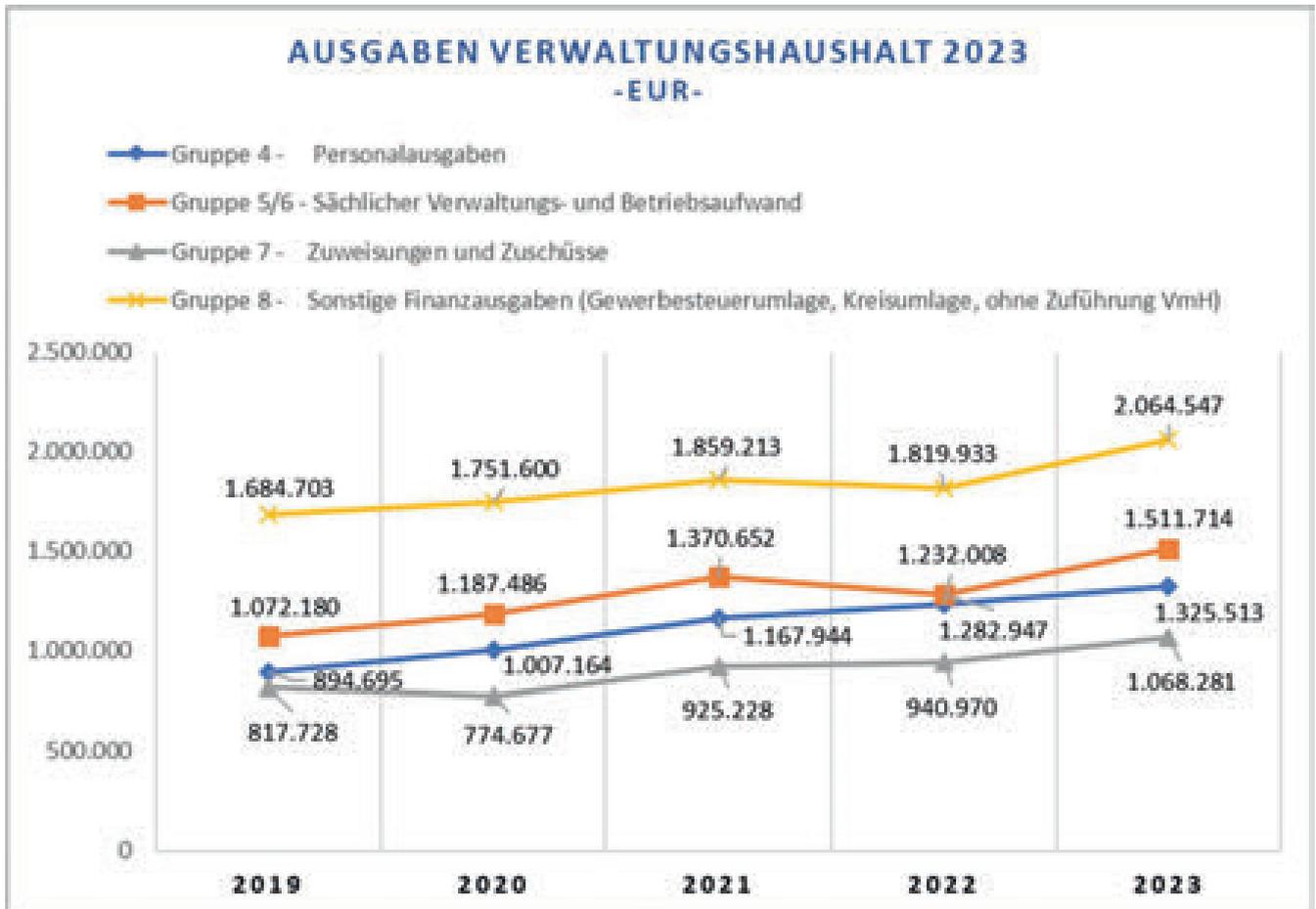




Verwaltungshaushalt - Ausgaben					
Gr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 inkl. Soll- veränderung -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung -EUR-	Ergebnis 2022 -EUR-
4	PERSONALAUSGABEN	1.391.550	1.325.512,50	-66.037,50	1.232.007,84
50	Unterhalt Grundstücke und Anlagen	36.900	36.848,35	-51,65	51.097,16
51	Unterhalt sonst. unbewegliches Vermögen	188.000	157.931,80	-30.068,20	118.163,61
52	Geräte und Ausstattungsgegenstände	64.914,25	57.559,15	-7.355,10	60.719,37
53	Mieten und Pachten	18.842	17.468,35	-1.373,65	10.241,86
54	Bewirtschaftung Grundstücke und Anlagen	143.900	136.370,37	-7.529,63	52.178,55
55	Haltung von Fahrzeugen	67.000	88.907,18	21.907,18	70.749,85
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	50.400,60	44.805,71	-5.594,89	33.209,31
57- 63	Weitere Betriebsausgaben (z.B. Kanal, EDV, Ehrungen, Straßen, Verpflegung)	221.891,90	167.368,68	-54.523,22	158.359,04
639	Schülerbeförderung	145.000	134.270,58	-10.729,42	145.030,75
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	68.650	61.821,31	-6.828,69	62.641,81
65	Geschäftsausgaben	223.777,95	120.477,94	-103.300,01	108.285,97
660	Verfügungsmittel	2.000	1.946,19	-53,81	1.360,67
661	Mitgliedsbeiträge	12.321,44	11.406,13	-915,31	12.046,24
662	Vermischte Ausgaben	7.094,70	1.268,56	-5.826,14	4.350,10
67	Erstattungen von Ausgaben des VerwHH (ohne innere Verrechnungen) <u>darin enthalten:</u>	276.300	198.710,42	-77.589,58	232.950,47
	Erstattungen an Bund und Rechenzentrum		5.689,46	-110,54	
	Standesamtumlage an Stadt Traunreut		9.637,34	-362,66	
	Schulumlage an Stadt Trostberg		54.575,00	-425,00	
	Kläranlagenbenutzung an Stadt Trostberg		120.000,00	-76.500,00	
	Verw.kosten an Otting-Pallinger-Gruppe		8.808,62	-191,38	
68	Kalkulatorische Kosten	29.500	29.475,00	-25,00	666,64
5/6	SÄCHLICHER VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	1.556.492,70	1.266.635,72	-289.856,98	1.122.051,40
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen <u>darin enthalten:</u>	1.003.400	1.056.264,44	52.864,44	929.727,76
	Zuschüsse Musikschulbesuch		10.599,52	-0,48	
	Zuschuss VHS Trostberg		3.237,48	-262,52	
	Zuschüsse an KiTas (BayKiBiG)		941.177,37	38.177,37	
	Zuschuss Kindergartenstiftung (Defizit)		94.607,07	16.607,07	
	Zuschüsse an Vereine und Verbände		6.643,00	-1.657,00	
71	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke <u>darin enthalten:</u>	10.091	7.764,63	-2.326,37	7.829,63
	Zuschüsse an Feuerwehrvereine		3.139,63	-751,37	
	Zuschüsse Heimat-/ Kulturpflege, Kirchen		1.586,00	-1.514,00	
	Entschädigungsfond für Denkmalpflege		3.039,00	-61,00	
788	Begrüßungsgeschenke für Neugeborene	4.300	4.251,90	-48,10	3.412,35
7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	1.017.791	1.068.280,97	50.489,97	940.969,74
810	Gewerbesteuerumlage	130.000	163.153,00	33.153,00	105.562,00
832	Kreisumlage	2.025.000	2.064.546,88	39.546,88	1.819.933,47
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	370.100	1.249.333,13	879.233,13	1.344.163,47
863	Zuführung an Sonderrücklage Abwasser	0	4.755,86	4.755,86	5.810,69
8	SONSTIGE FINANZAUSGABEN	2.525.100	3.481.788,87	956.688,87	3.275.469,63



Die **Ausgabegruppen des Verwaltungshaushaltes** zeigen folgende Entwicklung:





5.3 Ergebnis nach Aufgabenbereichen

Bei den einzelnen Aufgabenbereichen der Gemeinde stellt sich der Zuschussbedarf bzw. Überschuss im Verwaltungshaushalt wie folgt dar:

Verwaltungshaushalt – Ergebnisse nach Aufgabenbereichen				
Ab.	Bezeichnung	Einnahmen 2023 -EUR-	Ausgaben 2023 -EUR-	Zuschussbedarf oder Überschuss -EUR-
00-08	Allgemeine Verwaltung	76.919,19	1.189.429,16	-1.112.509,97
13	Brandschutz	21.023,65	108.846,57	-87.822,92
21	Grund- und Mittelschule (einschl. Mittagsbetreuung)	38.413,83	303.458,70	-265.044,87
29	Sonstige schulische Aufgaben (u.a. Schülerbeförderung)	126.339,28	162.299,02	-35.959,74
33-37	Theater- und Musikpflege, Heimat- und Kulturpflege, Volksbildung, Naturschutz und Denkmalpflege, Kirchen	1.371,42	23.486,76	-22.115,34
46	Tageseinrichtungen für Kinder (BayKiBiG), Einrichtungen der Jugendarbeit (Jugendtreff, Spielplätze)	630.787,48	1.071.505,95	-440.718,47
47-49	Sonstige soziale Angelegenheiten (Begrüßungs- geschenke, Förderung Wohlfahrtspflege)	0,00	5.561,22	-5.561,22
50-59	Gesundheit, Sport, Erholung (u.a. Sportstätten)	1.042,18	125.585,02	-124.542,84
61	Städtebauliche Planung, Städtebauförderung	1.068,03	55.356,85	-54.288,82
63	Gemeindestraßen, Wege, Brücken	167.170,13	83.198,18	83.971,95
67	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	0,00	56.052,94	-56.052,94
70	Abwasserbeseitigung (ohne Abwasserabgabe)	307.132,17	302.376,31	4.755,86
72	Abfallbeseitigung	27.809,46	39.626,96	-11.817,50
73	Märkte	1.059,00	387,06	671,94
74	Schlachthaus	200,00	710,93	-510,93
75	Friedhof Freutsmoos	1.715,00	2.415,09	-700,09
76	Dorfgemeinschaftshaus Brünning	679,87	7.416,51	-6.736,64
77	Bauhof	211.183,83	322.201,77	-111.017,94
79	Fremdenverkehr	80,30	3.597,81	-3.517,51
81	Elektrizitätsversorgung	79.102,51	1.059,10	78.043,41
88	Allgemeines Grundvermögen	11.881,90	37.472,23	-25.590,33

Der Überschuss bei den Steuern, allgemeinen Zuweisungen und allgemeinen Umlagen wird zur Deckung des Zuschussbedarfs im Verwaltungshaushalt verwendet:

90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	5.651.325,30	2.227.669,88	3.423.625,42
----	---	--------------	--------------	--------------



5.4 Ergebnis der Budgets im Verwaltungshaushalt

Im Haushaltsplan 2023 wurden drei Budgets gebildet. Gemäß Ziffer 3 der Regeln zur Budgetierung verbleiben 60 % der Einsparungen durch Minderausgaben im Budget und werden auf das Folgejahr übertragen. Die Ergebnisse der einzelnen Budgets stellen sich wie folgt dar:

BUDGET Feuerwehr Palling (DK 3)			
Ansatz 2023	Ergebnis 2023	verfügbare Mittel 2023	Übertrag 2024
38.900,00 €	43.200,00 €	-4.300,00 €	0,00 €

Das Budget der Feuerwehr Palling wurde um 4.300 € überschritten. Gemäß den Budgetierungsregeln wird das Budget im Folgejahr grundsätzlich um den übersteigenden Betrag gekürzt. Ausnahmen und Nachträge können im begründeten Einzelfall genehmigt werden. Da es sich bei den Mehrausgaben um notwendige Wartungs- und Reparaturkosten für Fahrzeuge und Geräte sowie Fortbildungskosten zum Jahresende handelte, wurden die überplanmäßigen Budgetausgaben ausnahmsweise genehmigt. Die Mehrausgaben konnten durch Mehreinnahmen bei den Gebühren für Feuerwehreinsätze (HHSt 13100.11000) gedeckt werden.

BUDGET Feuerwehr Freutsmoos (DK 4)			
Ansatz 2023	Ergebnis 2023	verfügbare Mittel 2023	Übertrag 2024
24.800,00 €	19.347,80 €	5.452,20 €	3.271,32 €

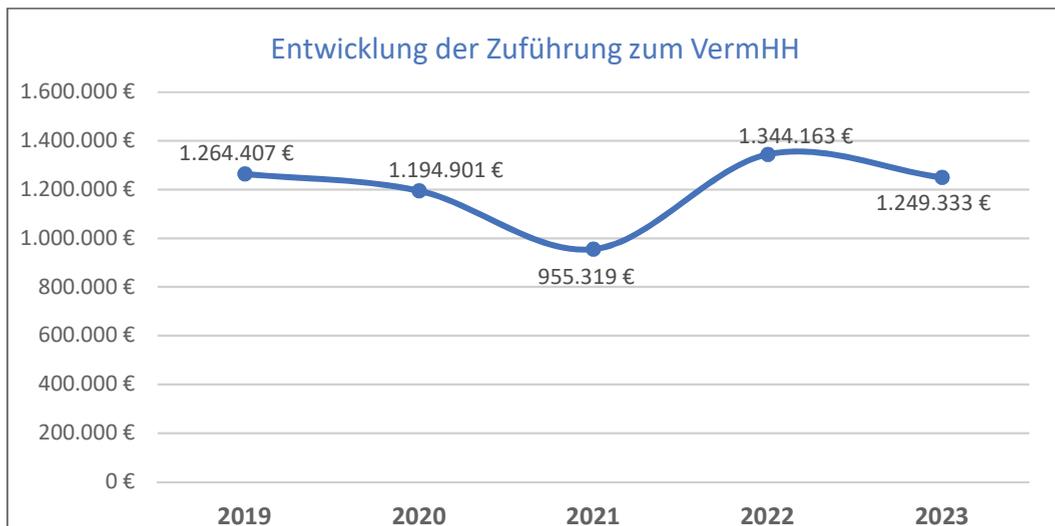
BUDGET Grundschule Palling (DK 5)			
Ansatz 2023	Ergebnis 2023	verfügbare Mittel 2023	Übertrag 2024
46.500,00 €	35.341,94 €	11.158,06 €	6.694,84 €

6. Entwicklung der Zuführung zum Vermögenshaushalt

In der Haushaltsplanung wurde eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 370.100 € veranschlagt. Das Ergebnis des Verwaltungshaushaltes hat sich erfreulicherweise deutlich verbessert, sodass beim Jahresabschluss eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 1.249.333,13 € verbucht werden konnte. Die Zuführung liegt um 879.233,13 € über dem ursprünglichen Haushaltsansatz.

Die positive Entwicklung ist hauptsächlich auf Mehreinnahmen bei den Steuern und allgemeinen Zuweisungen in Höhe von 565.525 € (darunter Gewerbesteuer +407.714 €, Einkommenssteueranteil +93.742 €) sowie Einsparungen beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand von 289.856 € und bei den Personalkosten von 66.038 € zurückzuführen.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt zeigt folgende Entwicklung:





7. Vermögenshaushalt

Die nachfolgenden Aufstellungen stellen den Haushaltsplan und das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber. Die Darstellung erfolgt hierbei nach den Einzelplänen und nach den Hauptgruppen sowie den Investitionsmaßnahmen. In dem Ergebnis der Jahresrechnung sind der Abgang von Haushaltsresten des Vorjahres und die Bildung von Haushaltsresten berücksichtigt.

7.1 Soll-Abschluss nach Einzelplänen

Vermögenshaushalt				
Einzelplan	E / A Abgleich	Ansatz 2023 -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung -EUR-
0 Allgemeine Verwaltung	Einnahmen	0	0,00	0,00
	Ausgaben	118.500	103.173,03	-15.326,97
	Abgleich	-118.500	-103.173,03	15.326,97
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Einnahmen	0	-36.000,00	-36.000,00
	Ausgaben	108.000	98.978,08	-9.021,92
	Abgleich	-108.000	-134.978,08	-26.978,08
2 Schulen	Einnahmen	1.900	0,00	-1.900,00
	Ausgaben	59.500	56.122,85	-3.377,15
	Abgleich	-57.600	-56.122,85	1.477,15
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Einnahmen	0	0,00	0,00
	Ausgaben	5.000	5.000,00	0,00
	Abgleich	-5.000	-5.000,00	0,00
4 Soziale Sicherung	Einnahmen	0	0,00	0,00
	Ausgaben	1.216.000	900.020,58	-315.979,50
	Abgleich	-1.216.000	-900.020,58	-315.979,50
5 Gesundheit, Sport, Erholung	Einnahmen	0	-7.000,00	-7.000,00
	Ausgaben	92.000	-220.943,83	128.943,83
	Abgleich	-92.000	-227.943,83	135.943,83
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Einnahmen	190.000	64.643,36	-125.356,64
	Ausgaben	1.173.000	972.319,48	-200.680,52
	Abgleich	-983.000	-907.676,12	75.323,88
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Einnahmen	23.000	24.156,07	1.156,07
	Ausgaben	342.000	358.394,21	-16.394,21
	Abgleich	-319.000	-334.238,14	-15.238,14
8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	Einnahmen	0	0,00	0,00
	Ausgaben	330.000	262.570,00	-67.430,00
	Abgleich	-330.000	-262.570,00	-67.430,00
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	Einnahmen	3.229.100	2.489.834,97	-739.265,03
	Ausgaben	0	0,00	0,00
	Abgleich	3.229.100	2.489.834,97	-739.265,03
Summe	Einnahmen	3.444.000	2.535.634,40	-908.365,60
	Ausgaben	3.444.000	2.535.634,40	-908.365,60
	Abgleich	0	0,00	0,00

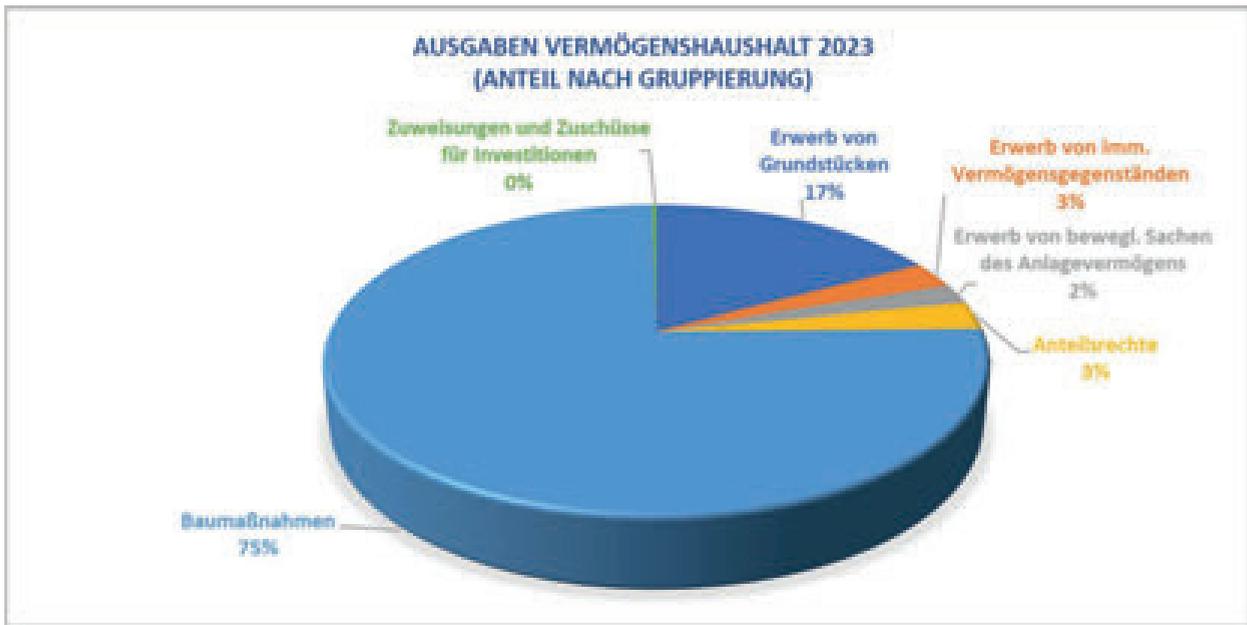


7.2 Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppierung

Vermögenshaushalt - Einnahmen					
Gr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung +/- -EUR-	Ergebnis 2022 -EUR-
300	Zuführung vom VerwHH	370.100	1.249.333,13	879.233,13	1.344.163,47
310	Entnahme aus allgem. Rücklage	2.732.500	1.114.001,84	-1.618.498,16	1.774.540,35
340	Verkauf von Grundstücken	0	0,00	0,00	270.205,43
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	173.000	360.243,57	187.243,57	33.586,26
36	Zuweisungen für Investitionen	168.400	185.300,00	16.900,00	623.272,80



Vermögenshaushalt - Ausgaben					
Gr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 inkl. Soll- veränderung -EUR-	Ergebnis 2023 -EUR-	Abweichung +/- -EUR-	Ergebnis 2022 -EUR-
910	Zuführung an allgem. Rücklage	0	0,00	0,00	0,00
932	Erwerb von Grundstücken	610.000	484.182,06	-125.817,94	786.512,47
934	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	78.000	78.496,11	496,11	48.841,70
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	62.500	59.071,16	-3.428,84	129.339,55
936	Anteilsrechte, Beteiligungen	81.500	80.000,00	-1.500,00	0,00
94-96	Baumaßnahmen	2.567.000	2.131.358,16	-435.641,84	2.532.444,13
98	Zuweisungen für Investitionen	45.900	6.771,05	-39.128,95	548.630,46



7.3 Haushaltsreste

Haushaltsreste sind Ansätze, auf die in einem Vorjahr keine Anordnungen erteilt wurden, die aber aufgrund gesetzlicher oder erklärter Übertragbarkeit verfügbar bleiben und daher als Haushaltsreste auf das Folgejahr übernommen wurden. Im Rechnungsergebnis sind die Haushaltsreste miteinbezogen.

Im Vermögenshaushalt wurden folgende Haushaltseinnahmereste (HER) und Haushaltsausgaberreste (HAR) neu gebildet bzw. übertragen oder in Abgang gebracht:

	HER	HAR
neu gebildete Haushaltsreste	0,00 €	2.132.740,38 €
übertragene Haushaltsreste aus Vorjahr	0,00 €	787.697,69 €
Summe übertragene Haushaltsreste	0,00 €	2.920.438,07 €
Abgang alte Haushaltsreste	-378.000,00 €	-645.438,27 €

Die einzelnen Haushaltsreste sind in der nachfolgenden Aufstellung der Investitionsmaßnahmen ersichtlich.

7.4 Überblick über die Investitionsmaßnahmen

In der nachfolgenden Tabelle sind die Haushaltsansätze und die Ist-Einnahmen bzw. Ist-Ausgaben 2023 sowie die ggf. übertragenen Haushaltsreste der Investitionsmaßnahmen dargestellt:

Vermögenshaushalt – Investitionsmaßnahmen (Einnahmen)				
HHSt	Maßnahme	Ansatz 2023 (inkl. HER aus Vj.) -EUR-	IST-Einnahme -EUR-	HER -EUR-
13000.36100	Förderung Digitalfunk Feuerwehr	36.000,00	0,00	-
63000.36100	Straßenausbaupauschale	40.000,00	53.800,00	-
79100.36000	Förderung Breitbandausbau vom Bund	201.000,00	0,00	-
79100.36100	Förderung Breitbandausbau vom Land	134.000,00	5.000,00	-
70000.35000	Kanalherstellungsbeiträge	20.000,00	349.400,21	-
90000.36100	Investitionspauschale	126.500,00	126.500,00	-



Vermögenshaushalt – Investitionsmaßnahmen (Ausgaben)				
HHSt	Maßnahme	Ansatz 2023 (inkl. HAR aus Vj.) -EUR-	IST- Ausgabe -EUR-	HAR -EUR-
06000.93500	Ausstattung Rathaus (Erweiterung Büroräume)	19.000,00	27.142,62	-
06000.94000	Hochbaumaßnahmen Rathaus (Schließanlage, Erweiterung Büroräume)	90.000,00	66.280,14	1.254,16
13000.93500	Ausstattung Feuerwehr (Digitalfunk, Systemtrenner, Ausbau MZF Sprinter, historische Feuerwehrspritze)	70.001,37	57.224,74	3.754,71
13000.94000	Errichtung Feuerwehrhaus Palling	244.163,53	75.747,88	168.415,65
13000.94200	Umbau Alarmsirenen auf digitale Alarmierung	12.500,00	0,00	12.500,00
13000.95000	Infrastrukturmaßnahme Volkraiding (Brandschutz)	140.000,00	0,00	140.000,00
21100.94010	Generalsanierung Schulgebäude	238.903,41	77.113,61	161.789,80
21100.94020	Außenbereich/Grünes Klassenzimmer Grundschule	42.336,32	1.717,74	40.618,58
46000.94000	Aufwertung Spielplatz am Ostring	10.000,0	9.020,58	-
46400.94100	Sanierung Kath. Kindergarten	40.000,00	37.670,35	2.329,65
46400.94200	Erweiterung Kath. Kindergarten	1.160.000	372.115,60	787.884,40
56000.93500	Ausstattung Sportstätten (Scheuersaugmaschine)	12.000,00	9.996,00	2.004,00
56000.94000	Hochbaumaßnahmen Sportstätten (Schließanlage Turnhalle, Tartanbahn, Hochsprunganlage)	80.000,00	10.603,89	69.396,11
56000.94010	Sanierung alte Turnhalle (Dach)	394.284,36	1.340,53	80.000,00
59000.95000	Wander- und Radwege, Lehrpfade für Erholung	15.000,00	0,00	15.000,00
62000.93200	Erwerb von Grundstücken für Wohnungsbau	500.000,00	259.724,42	240.270,00
63000.93200	Erwerb von Grundstücken für Straßen und Radwege	45.437,96	14.048,46	-
63000.93400	Erstellung digitaler Straßenkataster	70.000,00	43.890,77	26.109,23
63000.95000	Tiefbaumaßnahmen Straßen und Wege	270.000,00	0,00	150.000,00
63000.95100	Tiefbaumaßnahmen Straßen – Entwässerung	215.604,97	120.737,97	94.867,00
63024.95000	Erschließung Gewerbegebiet Allerdingen Feld West	58.100,00	0,00	58.100,00
63028.95000	Erschließung Brünning-Südost II	20.000,00	0,00	20.000,00
63030.95000	Deckenbau GVStr. Ranham – St 2093	50.000,00	0,00	50.000,00
63034.95000	Erschließung Altenheim Seestraße	98.000,00	10.077,04	60.922,96
63035.95000	Erschließung Baugebiet Unering	0,00	10.685,90	-
63036.95000	Gehweg Brünning	250.000,00	185.994,10	64.005,90
63037.95000	Erschließung Baugebiet Oberweißenkirchen-Nord	27.000,00	2.714,58	24.285,42
63038.95000	Geh- und Radweg Freutsmoos	50.000,00	27.451,29	22.548,71
70000.93400	Erstellung digitaler Kanalkataster	103.930,59	40.470,26	63.460,33
70000.95000	Tiefbaumaßnahmen – Ortskanalisation	338.842,68	155.515,63	183.327,05
70000.95100	Tiefbaumaßnahmen – Hausanschlusskosten	34.000,00	0,00	34.000,00
70004.94100	WC-Anlage Palling	50.000,00	0,00	50.000,00
70004.94200	WC-Anlage Freutsmoos	50.000,00	13.766,17	36.233,83
75000.95000	Gemeindlicher Friedhof Palling	10.000,00	0,00	10.000,00
76000.94000	Dorfgemeinschaftshaus Freutsmoos	50.000,00	2.639,42	47.360,58
77100.93500	Ausstattung Bauhof (Schneepflug)	0,00	3.570,00	-
79100.95000	Breitbandausbau	0,00	10.068,35	-
81600.93600	Stammeinlage Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel	30.000,00	30.000,00	-
81600.95000	Fernwärmeversorgung	150.000,00	0,00	150.000,00
81600.93600	Anteile an GmbH für Energie- und Wärmeversorgung	50.000,00	0,00	50.000,00
88100.93200	Erwerb von unbebauten Grundstücken	100.000,00	5.577,14	-
88100.95000	Stromversorgung Gemeindewiese	0,00	26.992,86	-



8. Über- und außerplanmäßige Ausgaben (über 5.000 Euro)

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist (Art. 66 Abs. 1 GO). Die Entscheidung über über- und außerplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 5.000 Euro im Einzelfall obliegt dem ersten Bürgermeister (§ 10 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. c GeschO). Darüberhinausgehende über- und außerplanmäßige Ausgaben müssen durch den Gemeinderat genehmigt werden.

Im Haushaltsjahr 2023 haben sich folgende überplanmäßigen Ausgaben über 5.000 Euro ergeben, die durch Beschluss des Gemeinderats bereits genehmigt wurden bzw. noch zu genehmigen sind:

HHSt	Bezeichnung	Ansatz -EUR-	Über- schreitung -EUR-	Beschluss vom
46400.70000	Zuschüsse Kindertageseinrichtungen (BayKiBiG)	903.000	38.200,00	n.v.
46400.70001	Zuschuss an Kindergartenstiftung (Defizit)	78.000	16.607,07	n.v.
77100.55000	Haltung von Fahrzeugen (Bauhof)	40.000	25.000,00	11.05.2023
90000.81000	Gewerbesteuerumlage	130.000	33.200,00	n.v.
90000.83200	Kreisumlage	2.025.000	39.547,00	13.04.2023
06000.93500	Erwerb v. Sachen des Anlagevermögens (Rathaus)	19.000	8.200,00	n.v.
63035.95000	Erschließung Baugebiet Unering	0	10.685,90	n.v.
79100.95000	Unterstützungsleistungen Breitbandausbau	0	10.100,00	23.11.2023
88100.95000	Stromversorgung Gemeindewiese	0	27.000,00	13.04.2023
91000.86000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	370.100	879.233,13	n.v.

Für sämtliche Mehrausgaben waren Deckungsmittel durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben bei anderen Haushaltsansätzen vorhanden.

9. Stand der Rücklagen

Übersicht über die Rücklagen				
- in EUR -				
Anlage zur Jahresrechnung gem. § 81 Abs. 2 KommHV-K				
Art der Rücklage	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen	Entnahmen	Stand am Ende des Haushaltsjahres
1. Allgemeine Rücklage	3.748.095		1.114.002	2.634.093
2. Sonderrücklage Abwasserbeseitigung	42.934	4.756		47.690

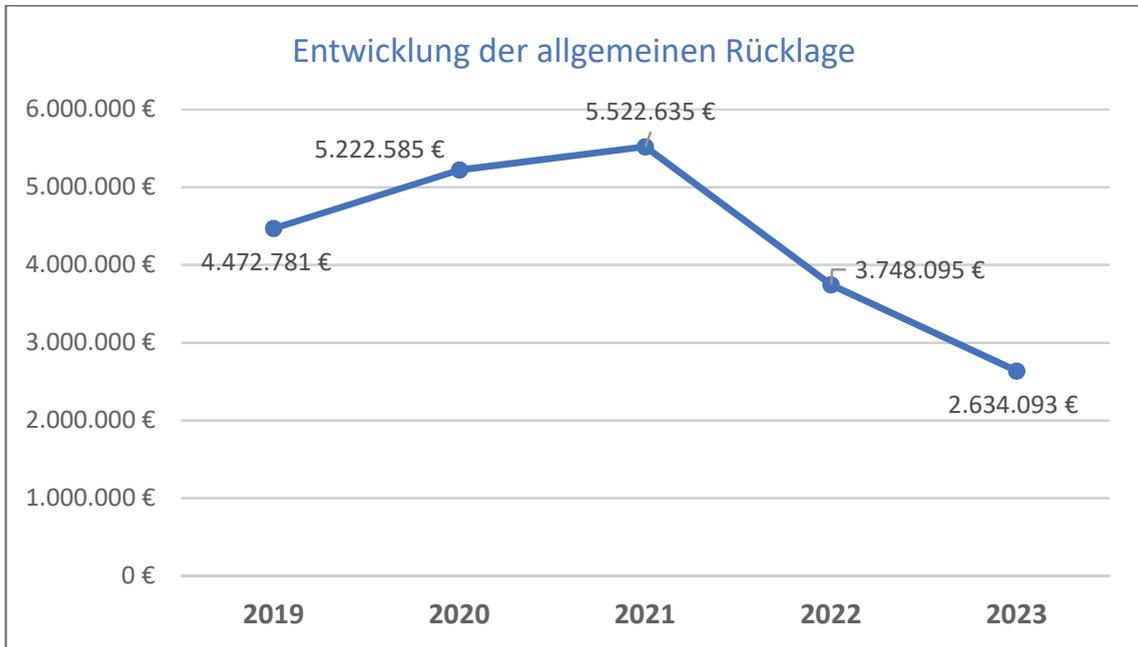
Allgemeine Rücklage (Verwahrkonto 17):

Die allgemeine Rücklage soll die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern (Betriebsmittel der Kasse). Zu diesem Zweck muss ein Betrag vorhanden sein, der sich in der Regel auf mindestens 1 v.H. der Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren beläuft (§ 20 Abs. 2 KommHV-K). Der Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 63.788 EUR wird erfüllt.

In der Haushaltsplanung war eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 2.732.500 € vorgesehen. Durch Mehreinnahmen bei der Zuführung vom Verwaltungshaushalt (879.233 €) und bei den Erschließungsbeiträgen (187.244 €) sowie Einsparungen beim Grundstückserwerb (125.818 €) und bei den Baumaßnahmen (435.641 €) konnte die Entnahme aus der Rücklage jedoch um 1.618.498,16 € reduziert werden. Somit erfolgte eine geringere Entnahme in Höhe von 1.114.001,84 € zur Erreichung des Haushaltsausgleichs.



Die allgemeine Rücklage zeigt folgende Entwicklung:

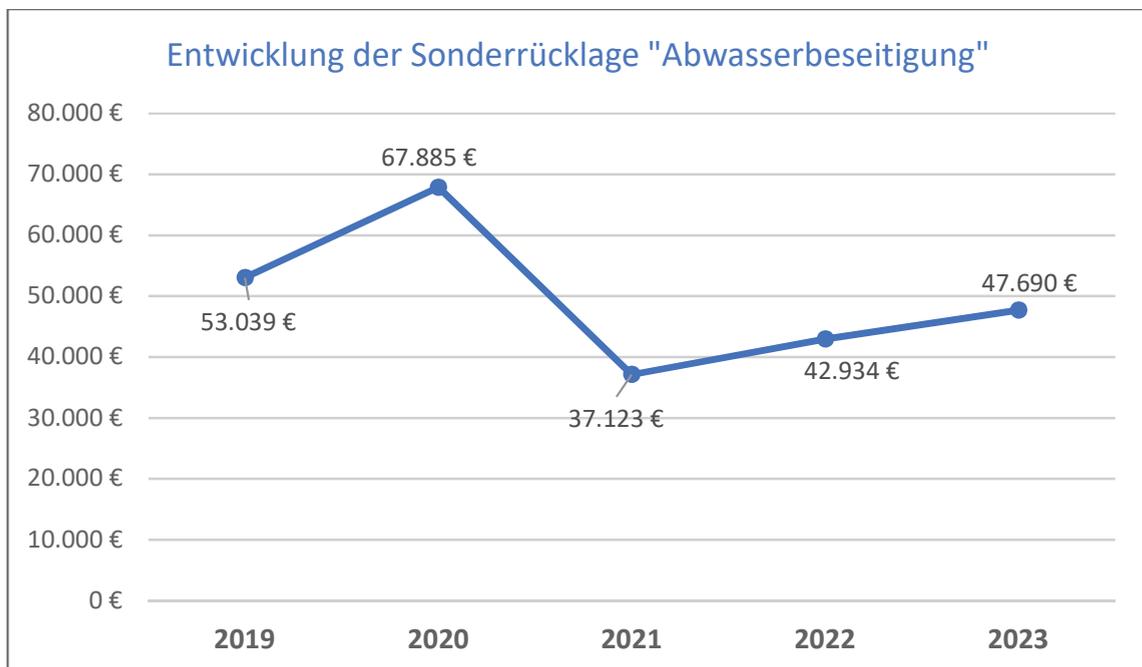


Sonderrücklage „Abwasserbeseitigung“ (Verwahrkonto 26):

Im Falle einer Kostenüberdeckung bei einer kostenrechnenden Einrichtung sind die Mehreinnahmen einer Sonderrücklage zuzuführen und zur Deckung von Fehlbeträgen aus Gebührenmindereinnahmen der jeweiligen Einrichtung zu verwenden (§ 20 Abs. 4 KommHV-K).

Im Haushaltsjahr 2023 ist eine Kostenüberdeckung bei der Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ in Höhe von 4.755,86 € entstanden. Dieser Betrag wurde der Sonderrücklage zugeführt.

Die Sonderrücklage „Abwasserbeseitigung“ zeigt folgende Entwicklung:





10. Vermögensübersicht

Nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen ist ein wertmäßiger Anlagennachweis nur über Forderungen aus Geldanlagen und Darlehen sowie über Beteiligungen und Wertpapiere zu führen. Über Grundstücke, grundstückgleiche Rechte und bewegliche Sachen sind Anlagenachweise nur zu führen, wenn diese kostenrechnenden Einrichtungen dienen. Nachrichtlich ist der Jahresrechnung eine Übersicht der im gemeindlichen Eigentum befindlichen Grundstücke aus RIWA GIS beigefügt.

Vermögensübersicht - in EUR - Anlage zur Jahresrechnung gem. § 81 Abs. 1 KommHV-K					
Aufgabenbereich Vermögensart	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugang	Abgang	Abschreibungen	Stand am Ende des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6
A. Vermögen nach § 76 Abs. 1 KommHV-K					
1. Forderung des Anlagevermögens					
1.1 Beteiligungen sowie Wertpapiere, die zum Zweck der Beteiligung erworben wurden	150,00				150,00
1.2 Forderungen aus Darlehen, die aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt wurden					
1.3 Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	1.173,75	30.000,00			31.173,75
1.4 das im Eigenbetrieb einbrachte Eigenkapital					
2. Geldanlagen					
2.1 Wertpapiere					
2.2 Einlagen bei Geldinstituten	5.554.449,05	40.700,59			5.595.149,64
2.3 Sonstige Forderungen					
B. Vermögen nach § 76 Abs. 2 KommHV-K (kostenrechnende Einrichtungen)					
Abwasseranlage					

Erläuterungen:

zu Nr. 1.1: Geschäftsanteil bei meine VB RB eG

zu Nr. 1.3: Zweckverband Heimat.Chiemgau, Chiemgau GmbH, Regionalwerk Chiemgau Rupertiwinkel gKU

zu Nr. 2.2: Giro-, Tagesgeld- und Festgeldkonten bei meine VB RB eG und Kreissparkasse Traunstein-Trostberg

11. Stand der Schulden

Im Haushaltsjahr 2023 wurden keine Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen festgesetzt. Der Schuldenstand der Gemeinde Palling beträgt zum 31.12.2023 weiterhin 0,00 €.

12. Kassenlage und Kassenreste

Im Haushaltsjahr 2023 war die Kassenlage geordnet und die Liquidität durchgehend gegeben. Der festgesetzte Kassenkredit musste nicht in Anspruch genommen werden.

Zum Jahresende wurden Kasseneinnahmereste von insgesamt 60.692,81 € nachgewiesen. Die größten Posten entfallen auf die Gewerbesteuer (52.430,38 €), Grundsteuer (2.919,06 €) und Erschließungsbeiträge (1.892,98 €). Kassenausgabereste wurden nicht gebildet.

Gemeinde Palling, 06.05.2024

gez.

Elisabeth Miess
Kämmerin

Innenentwicklung – Beauftragung eines Planungsbüros

Der Gemeinderat beschloss die ersten Schritte zur Innenentwicklung in der Gemeinde Palling und beauftragte die Planungsgruppe Strasser mit der Durchführung gemäß einem vorliegenden Angebot. Damit wird die Bevölkerungsentwicklung ermittelt und, darauf aufbauend, der zukünftige Flächenbedarf in der Gemeinde. Abschließend erhält die Gemeinde einen Gesamtbericht sowie eine Darstellung der vorhandenen Flächenpotentiale und kann im Anschluss mit weiteren Maßnahmen die Innenentwicklung und Bauleitplanung weiter vorantreiben.

Wasserrecht in Tyrlbrunn

Die Erstellung der wasserrechtlichen Genehmigung für die Versickerung von Oberflächenwasser in Tyrlbrunn schreitet voran. In den vergangenen Monaten wurde eine genehmigungsfähige Planung erarbeitet, mit den Aufsichtsbehörden abgestimmt und diese wirtschaftlich optimiert. Mittlerweile hat sich ergeben, dass ein, für den Ortsteil „Geiselfing“ vorgelegter Entwässerungsplan nicht genehmigungsfähig ist. Eine wirtschaftliche Überlegung ist es, beide Entwässerungssysteme zusammenzufassen und über ein System zu entwässern, anstatt zwei getrennte Systeme zu errichten. Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Planungsstand und beauftragte das Ingenieurbüro betaplan mit der weiteren Bauausführung. Die für die Errichtung der Entwässerungsanlage erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2025 bereitgestellt.

Zur Ermittlung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Entwässerungsanlage in Tyrlbrunn ist eine Messkampagne erforderlich, wie sie bereits in Palling durchgeführt wurde. Der Gemeinderat fasst den Beschluss, die Firma Nivus gemäß vorliegendem Angebot mit der Durchführung der Messkampagne zu beauftragen.

Straßensanierung der „Burger Kreuz Straße“ in Lampertsham

Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten zur Sanierung der „Burger Kreuz Straße“ hat sich ergeben, dass auch die innerörtliche Straße in Lampertsham saniert werden sollte. Der Regenwasserkanal in Lampertsham ist ebenfalls erheblich sanierungsbedürftig. Es wurde dringend empfohlen, auch den Regenwasserkanal mit zu sanieren. Die Erweiterung der Straßensanierung auf den gesamten Straßenzug sowie die Einbeziehung des Regenwasserkanals erscheint als einzig sinnvolle uvm. langfristige tragfähige Lösung.

Die daraus resultierende Kostenschätzung liegt bei ca. 365.480 € brutto. Dies beinhaltet die innerörtliche und außerörtliche Straßensanierung sowie die Sanierung des Regenwasserkanals. Die Maßnahme wird so ausgeschrieben, dass im Frühjahr 2025 mit der Ausführung begonnen werden kann.

Errichtung von Transformatorhäuschen auf Gemeindegrund

Die Gemeinde hatte darüber zu entscheiden, ob und ggf. welche gemeindlichen Grundstücke sie für die Errichtung von Transformator-Häuschen zur Verfügung stellt. Bei der per Gemeinde-App durchgeführten Bürgerbefragung wurden keine alternativen Privatstandorte in Palling und Oberweißenkirchen gefunden. Zum Standort in Palling hat sich ergeben, dass ein alternativer Standort an der Tittmoninger Straße (ebenfalls auf Gemeindegrund) gefunden wurde.

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, dass die Gemeinde die bereits für öffentlichen Bedarf vorgehaltenen Fläche in der Tittmoninger Straße für die Errichtung der Transformator-Häuschen zur Verfügung stellt und die dingliche Sicherung gewährt. Für den Standort des Trafos in Oberweißenkirchen ergab sich eine weitere Alternative. Hierzu sind Grundstücksverhandlungen notwendig, die in der nichtöffentlichen Sitzung zu besprechen waren. Die Öffentlichkeit wird über den gefassten Beschluss nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe informiert.

Wanderwegekonzept LEADER-Programm

Bezüglich des Wanderwegekonzepts der LEADER-Aktionsgruppe Traun-Alz-Salzach wurde im November 2021 der Beschluss gefasst, eine Streckenführung zu planen, die von Palling nach Brünning durch den Wald in Richtung Limberg in der Gemeinde Taching führt, um dort an das Tachinger Wegenetz anzuschließen.

Mittlerweile stellte sich heraus, dass die Gemeinde Taching auf ihrer Seite die Planung zu diesem Wanderweg nicht weiterverfolgt. Ohne den gegebenen Anschluss ist die damalige geplante Streckenführung auf Palling Seite nicht sinnvoll.

Von Seiten der Verwaltung wurde eine alternative Routenführung innerhalb des Palling Gemeindegebiets ausgearbeitet, die im Gemeinderat zur Abstimmung gebracht wurde. Dieser entschied sich jedoch gegen die neue Streckenführung und beschloss, die Maßnahmen im Leader-Projekt nicht weiterzuverfolgen und somit auch keine Förderung zu beantragen.

Schulkindbetreuung in Palling

Der Gemeinderat hat am 14.03.2024 folgenden Beschluss gefasst: „Mit der Einführung des zweisäuligen Betreuungskonzeptes für das Schuljahr 2024/2025 besteht Einverständnis. Sofern sich in diesem Schuljahr Änderungsbedarfe ergeben, wird nachgesteuert.“

Im Rahmen der Vorbereitung des Schuljahres 2024/2025 und der stattgefundenen Elternbeteiligung hat sich gezeigt, dass bereits ab September 2024 die Schulkindbetreuung vollständig auf einen Kinderhort nach BayKiBiG umgestellt werden sollte.

Der Gemeinderat fasste den Beschluss für die Pfarrer Heringer'sche Kindergartenstiftung, dass diese ab September 2024 die Schulkindbetreuung an der Grundschule Palling vollständig als neue Aufgabe übernimmt. Hierzu sollen 50 Betreuungsplätze für Schulkinder entstehen, für die eine entsprechende Betriebserlaubnis beantragt wird. Das Schuljahr 2024/2025 soll genutzt werden, die Schulkindbetreuung entsprechend aufzubauen und zu etablieren. Für die Gemeinde Palling wurde beschlossen, dass die Gemeinde der Kindergartenstiftung die für die Schulkindbetreuung erforderlichen Räumlichkeiten im Schulgebäude unentgeltlich zur Verfügung stellt und das vorhandene Personal der Mittagsbetreuung dem Kinderhort unentgeltlich zur Unterstützung zugeteilt wird. Die Gemeinde sichert dabei der Kindergartenstiftung die Übernahme des Betriebskostendefizits zu.

Pallinger Kinderfest am 22.09.2024

In Palling wird am 22. September 2024 ein Kinderfest stattfinden. Nachdem die Gemeinde sowohl als (Mit-)Veranstalter als auch Co-Finanzierer auftreten soll, war eine Beschlussfassung durch den Gemeinderat erforderlich. Es wurde beschlossen, dass die Gemeinde Palling für die Veranstalter die Kosten für die erforderlichen Versicherungen (Haftpflicht, Unfallversicherung, so wie ggf. weitere erforderlichen Versicherungen) übernimmt. Außerdem übernimmt die Gemeinde Palling die Finanzierung und trägt die Kosten für alle sicherheitsrechtlichen Anordnungen, die im Zuge der Veranstaltung zu erlassen sind.

Informationen aus dem Rathaus

Erscheinungsweise Palling aktuell

September 2024

Abgabe der Manuskripte
Sonntag, 25.08.

Erscheinungstag
Freitag, 06.09.

Die Manuskripte bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:

palling-aktuell@palling.bayern.de

Umfrage zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Freiflächen

Für das Gemeindegebiet wird derzeit eine Flächenkulisse entwickelt, auf welchen Flächen Freiflächen- und Agri-PV-Anlagen grundsätzlich möglich und aus Sicht der Gemeinde wünschenswert sind. Darauf aufbauend wird ein Kriterienkatalog für die konkrete und systematische Bewertung von Ansiedlungswünschen entwickelt.

Hierzu möchte die Gemeinde die Grundeigentümer beteiligen und einen Gesamtüberblick erhalten, für welche Flächen und in welchen Bereichen bereits entsprechende Überlegungen angestellt werden.

Die Gemeinde Palling führt deshalb bis zum 15. August 2024 eine Befragung von Grundeigentümern durch, die auf ihren Freiflächen Photovoltaikanlagen errichten wollen.

Grundeigentümer, die vorhaben, entsprechende Planungen innerhalb der nächsten 5 Jahre umzusetzen, werden gebeten, an dieser Umfrage teilzunehmen. Das Ergebnis der Umfrage wird in den weiteren Planungen bewertet und nach Abwägung mit den übrigen Belangen in die Flächenkulisse einfließen.

Wir freuen uns über Ihre zahlreiche Teilnahme an der Umfrage!
Zur Umfrage: <https://www.umfrageonline.com/c/Photovoltaik>
oder QR-Code scannen.



Aktuelle Fundliste



Im Fundbüro der Gemeinde werden abgegebene Fundsachen registriert, verwaltet, verwahrt u. U. an den Empfangsberechtigten ausgehändigt. Das Fundbüro ist im Rathaus, Bürgerbüro, bei Frau Gröbner unter der der Tel.-Nr. 08629/9882-18 zu erreichen. Die Fundliste wird auf unserer Homepage unter <https://palling.de/rathaus-service/verwaltung/fundbuero> regelmäßig aktualisiert. Im Rathaus-Service-Portal können Sie außerdem eine Verlustanzeige aufgeben.

Funddatum	Nr.	Gegenstand	Fundort
10.07.2024	2024/12	Schwarze Sonnenbrille aus Kunststoff mit braunen, ovalen Gläsern, Marke: Multilens AB	Auf der Zufahrtsstraße nach Lampertsham
08.04.2024	2024/06	Cityroller, Marke: Apollo, Farbe: schwarz/blau	Fahrradständer vor dem Rathaus
24.03.2024	2024/05	Schlüssel mit Schlüsselanhänger (Klarsichtanhänger mit Kinderfoto)	Friedhof Palling (im Blumenbeet an der Friedhofsmauer, neben dem zweiten Friedhofstor)
01.02.2024	2024/02	Halskette silber mit Kreuzanhänger	Turnhalle Palling

Sicherheitsgespräch der Polizei Trostberg/Traunreut mit den Kommunen

Enge Zusammenarbeit als Garant für mehr Sicherheit

Im Rahmen eines umfassenden Sicherheitsgesprächs kamen die Bürgermeister sowie leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Trostberg und Polizeistation Traunreut liegenden Gemeinden mit den Dienststellenleitern zusammen. Ziel des Treffens war es, die aktuelle Sicherheitslage zu erörtern, unterschiedliche Phänomene zu diskutieren und gemeinsame Analysen zu treffen. Als Örtlichkeit stellte Trostbergs 1. Bürgermeister Karl Schleid den großen Sitzungssaal der Stadt zur Verfügung.

Durch den Leiter des Dienststellenverbunds PI Trostberg und PSt Traunreut, Polizeioberrat Bernhard Dusch, wurde das Fazit bereits zu Beginn vorweggenommen: In den Gemeinden und Städten im Zuständigkeitsbereich leben die Bürgerinnen und Bürger sehr sicher. Gemeinsam mit seinem Stellvertreter Polizeihauptkommissar Alfred Fiedler und dem Leiter der Station Traunreut Polizeihauptkommissar Christian Bertlein erläuterte er die einzelnen Bestandteile des Sicherheitsberichts.

Zentraler Kern des Sicherheitsgesprächs war die Darstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) im Jahr 2023. Insgesamt sind die festgestellten Delikte etwas unter dem „Vor-Corona-Niveau“. Im kompletten Dienstbereich wurden rund 2.000 Straftaten gezählt. In etwa 3/4 der Delikte sind in den beiden Städten zu verzeichnen gewesen. Die Aufklärungsquote liegt beim Landkreisesweiten Schnitt von 72,5% und damit deutlich über dem bayrischen Wert. Allerdings war festzustellen, dass im Bereich der PSt Traunreut (Stadt Traunreut und Gemeinde Palling) mehr Delikte geklärt werden konnten als im übrigen Bereich der PI Trostberg (Stadt Trostberg und die Gemeinden Altenmarkt, Engelsberg, Kienberg, Obing, Pittenhart, Schnaitsee, Seeon-Seebruck, Tacherting). Weiter ging die Polizei auf einzelne Deliktsbereiche, die Tatverdächtigenstruktur und die Verteilung auf die Gemeinden näher ein.

Im zweiten Teil wurde auf die Verkehrsunfallstatistik eingegangen. Bei den insgesamt 1719 Verkehrsunfällen waren 254 mit Personenschaden aufzunehmen. Insgesamt wurden 310 Personen verletzt, vier Todesopfer waren zu registrieren. Unter den genannten Zahlen waren auch sechs Schulwegunfälle, bei denen neun Kinder leicht verletzt wurden. Die Unfälle mit tödlichem Ausgang und die Schulwegunfälle wurden einzeln besprochen. Dabei wurde sowohl über die Vermeidbarkeit als auch über die kommunalen und polizeilichen Maßnahmen gesprochen, die ergriffen werden können. Dabei sind sowohl bauliche Veränderungen aber auch die Möglichkeiten der Polizei im präventiven Bereich und durch Kontrollen aufzuzählen. (Im Einzelnen wurde über diese Unfälle bereits berichtet).

Im Anschluss entwickelte sich noch ein reger Austausch zwischen Polizei und den Bürgermeistern. Ein breiter Konsens bestand u.a. darin, dass in allen Bereichen eine enge Zusammenarbeit und ein reger Austausch förderlich sind, um die Sicherheitslage weiter hoch zu halten. Ziel aller ist es, dadurch die Bevölkerung vor Straftaten und Verkehrsunfälle so gut wie möglich zu schützen und die Lebensqualität in der Region stetig zu verbessern.



Polizeioberrat Bernhard Dusch (links) und die Polizeihauptkommissare Christian Bertlein und Alfred Fiedler (5. und 4. von rechts) mit den Bürgermeistern und Vertretern der Kommunen vor dem Rathaus der Stadt Trostberg. Foto: Stadt Trostberg

Schülerehrung der Gemeinde Palling

Abschlüsse mit einer Eins vor dem Komma bitte melden!

Auch in diesem Jahr möchten wir die Einserschüler aus der Gemeinde Palling mit einem Geschenk und einem gemeinsamen Abendessen im Kreise der Besten ehren. Wie und wann die Ehrung in diesem Jahr stattfindet, wird zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Zur Ehrung legt die Gemeinde Palling Wert darauf, dass nicht nur sehr gute Schul- und Hochschulabschlüsse, sondern auch herausragende Abschlüsse bei der Berufsausbildung gewürdigt werden.

Da es uns nicht möglich ist, von allen ehrungswürdigen Schul-, Studien- und Berufsausbildungsabschlüssen Kenntnis zu erhalten, bitten wir, die Gemeindeverwaltung über Abschlüsse mit einer Gesamtnote von **1,0 bis 1,99** zu informieren.

Bitte zum Nachweis das **Abschlusszeugnis (in Kopie od. eingescannt)** vorlegen. Ansprechpartnerin: Regina Wurm, Tel. 08629/9882-12, E-Mail: regina.wurm@palling.bayern.de.

Ca. 3 Wochen vor der Ehrung erhalten alle gemeldeten Schüler eine persönliche Einladung.

Die Ergebnisse von folgenden Schulen wurden bereits abgefragt und brauchen **nicht** gemeldet zu werden:

- Mittelschule Trostberg
- Realschule Trostberg
- Werner-von-Siemens-Mittelschule Traunreut
- Franz-von-Kohlbrenner-Mittelschule Traunstein
- Walter-Mohr-Realschule Traunreut
- Mädchenrealschule Sparz
- Reiffenstuel-Realschule Traunstein
- Hertzhaimer-Gymnasium Trostberg
- Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut
- Chiemgau-Gymnasium Traunstein
- Annette-Kolb-Gymnasium Traunstein
- Kalscheuer Wirtschaftsschule Traunstein
- FOS/BOS Traunstein
- FOS/BOS Altötting
- Berufsschule I Traunstein
- Staatliches Berufliches Schulzentrum Traunstein inkl. Berufsschule III

Manche Schulen geben die Daten aus Datenschutzgründen nicht weiter, u. a. die Berufsschule II Traunstein. In diesem Fall sollen sich die Abschlusschüler selbst bei ihrer Gemeindeverwaltung melden, wenn sie eine Ehrung erhalten möchten.

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Notrufnummer **112** – Feuerwehr und Rettungsdienst

Notrufnummer **110** – Polizei

zusätzlicher Notruf

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (für nicht lebensbedrohliche Erkrankungen)	116 117	Die neue Notrufnummer ist für sämtliche Fälle gedacht, in denen Patienten normalerweise einen Hausarzt aufsuchen würden, die Praxen jedoch bereits geschlossen sind.
Krisendienst Psychiatrie Oberbayern	0800/6553000 Kostenlos und rund um die Uhr, von 0:00 – 24:00	Hier erhalten Sie qualifizierte Soforthilfe bei seelischen Krisen jeder Art. Die Mitarbeitenden der Leitstelle hören zu, fragen nach und finden mit Ihnen gemeinsam einen Weg aus der Krise.

Apothekendienste

- 03.08. Brunnen-Apotheke, Mitterweg 42, 84518 Garching a. d. Alz, 08634/1616
- Löwen-Apotheke, Traunwalchener Str. 5, 83301 Traunreut, 08669/2207
- 04.08. Apotheke Engelsberg Mag.pharm. Stefan Friedrich Pschick e.K., Raiffeisenplatz 5, 84549 Engelsberg, 08634/6264169
- Stern-Apotheke, Martin-Niemöller-Str. 2 a, 83301 Traunreut, 08669/787215
- 10.08. Eulen-Apotheke, Frank-Caro-Str. 35, 84518 Garching a. d. Alz, 08634/264
- St. Georgs-Apotheke, Rathausplatz 10, 83301 Traunreut, 08669/2285
- 11.08. Marien-Apotheke, Tittmoninger Str. 1, 83349 Palling, 08629/344
- 15.08. Alz-Apotheke, Herzog-Ludwig-Str. 7, 83308 Trostberg, 08621/4003
- 17.08. Christophorus-Apotheke, Lehemeistr. 2, 83308 Trostberg, 08621/61058
- 18.08. St. Vitus-Apotheke, Burghauser Str. 4, 84558 Kirchweidach, 08623/1414
- Traun-Apotheke, Werner-v.-Siemens-Str. 2, 83301 Traunreut, 08669/13499
- 24.08. Apotheke Engelsberg Mag.pharm. Stefan Friedrich Pschick e.K., Raiffeisenplatz 5, 84549 Engelsberg, 08634/6264169
- Stern-Apotheke, Martin-Niemöller-Str. 2 a, 83301 Traunreut, 08669/787215
- 25.08. Alz-Apotheke, Herzog-Ludwig-Str. 7, 83308 Trostberg, 08621/4003
- 31.08. Marien-Apotheke, Tittmoninger Str. 1, 83349 Palling, 08629/344
- 01.09. Johannes-Apotheke, Trostberger Str. 6, 83342 Tacherting, 08621/2416

Die aktuellen Apothekendienste der Bayerischen Landesapothekerkammer sind auch im Internet abrufbar unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de.

Zahnärztlicher Notdienst

- 03./04.08. ZÄ Fischer Helene, Traunsteiner Str. 1, 83301 Traunreut, 08669/900345
- 10./11.08. Dr. Galedner Helmut, Seestr. 12, 83349 Palling, 08629/986900
- 15./16.08. Dr. Dr. Fabritius Frank, Traunring 96, 83301 Traunreut, 08669/38382
- 17./18.08. ZA Görl Markus, Abt-Dullinger-Weg 6, 83370 Seeon, 08624/991
- 24./25.08. Dr./Univ.Debrecen Hauser Volker, Trostberger Str. 8a, 83342 Tacherting, 08621/7784
- 31.08./01.09. Dr. Immerz Isabell, Gabelsbergerstr. 16, 83308 Trostberg, 08621/2951

Einfach Heimat

Ihre regionalen Zeitungen.

LINUS WITTICH Medien KG
Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

Kindergartennachrichten

Musikalischer Auftritt im Pallinger Bierzelt

Traditionell zum Abschluss des Pallinger Volksfest findet der Senioren- und Kindernachmittag statt. Trotz hochsommerlicher Temperaturen begleiteten die Eltern ihre Kinder vom Katholischen Kindergarten und von den Kleinen Schulgeistern ins Bierzelt. Zum Einzug ins vollbesetzte Zelt begleitete sie Gerhard Huber auf seiner Ziach. Fröhlich und mit voller Begeisterung sangen die Kinder ihre einstudierten Lieder, das „Fliegerlied“ und „Auf dem Bauernhof das ist was los“. Unter viel Applaus der Besucher zogen die Kinder von der Bühne und bekamen zur Belohnung ein wohlverdientes Eis.



Trau-Dich-Kurs

Erste Hilfe für die Vorschulkinder

Am Mittwoch, 10.07.2024, besuchte uns eine Sanitäterin vom Bayerischen Roten Kreuz aus Traunstein. Sie zeigte den Vorschulkindern vom Katholischen Kindergarten und den Kleinen Schulgeistern, wie sie handeln können, wenn sich jemand verletzt. Jedes Kind hat ein Erste-Hilfe-Set bekommen mit Pflaster, Verband und vieles mehr. Sie durften sich gegenseitig einen Verband anlegen, oder auch ein Pflaster kleben. Natürlich wurde auch die Rettungskette mit den wichtigen W-Fragen besprochen und auch unter welcher Telefonnummer sie den Rettungsdienst erreichen: **112**

Unsere Vorschulkinder hatten einen Riesenspaß und konnten sehr viel lernen. Wir möchten uns für die tollen, spannenden zwei Stunden und für die kleinen Geschenke, die jedes Kind mit nach Hause nehmen durfte, recht herzlich bedanken.



„Aktionstag Landwirtschaft“

Besuch bei den Pallinger Landfrauen

Am 8. Juli waren beide Pallinger Kindertageseinrichtungen beim „Aktionstag Landwirtschaft“ im Pfarrheim eingeladen. Die Kinder erwartete dort vier verschiedene Stationen. Alle Stationen mussten besucht werden, um einen Stempel zu erhalten. Diese waren zu einem die Station mit den verschiedensten Bauernhoftieren, ein Teppich mit allen Fahrzeugen, die bei der Landwirtschaft gebraucht werden, ein Tisch wo viel verschiedenes Gemüse hergezeigt wurde und bei der letzten Station waren unterschiedliche Getreidekörner, die per Hand zu Mehl gemahlen werden konnte.



An jeder dieser Stationen erklärte eine Pallinger Landfrau einiges dazu. Nach erfolgreichem Absolvieren durfte jedes Kind am Glücksrad drehen und sich ein kleines Geschenk aussuchen. Zudem gab es selbstgemachte Milchshakes, sowie aufgeschnittenen Käse und frisch gebackenes Brot. Als Abschied bekam jedes Kind noch ein kleines Präsent, das von der Firma Bergader gespendet wurde. Die Pallinger Kindertageseinrichtungen bedanken sich recht herzlich für die spannende und erlebnisreichen Stunden beim Aktionstag der Landfrauen.



Kath. Kindergarten Palling

Neue Leitung im Kindergarten

Der Kath. Kindergarten mit Kinderkrippe in Palling bekommt in der Zeit der Elternzeitvertretung von Julia Zuber eine neue Leitung. Die bisherige stellvertretende Leiterin und langjährige Mitarbeiterin in Kindergarten und Kinderkrippe, Hannelore Lebacher, übernimmt die Leitung des Kindergartens. Als ihre Stellvertreterin wurde Susanne Hunker ernannt, die seit ihrem Berufsanerkennungsjahr 2020/21 im Pallinger Kindergarten tätig ist.

Bürgermeister Franz Ostermaier überreichte die Ernennungsurkunden zur offiziellen Übertragung der Leitungstätigkeit und wünschte Hannelore Lebacher und Susanne Hunker alles Gute für ihre verantwortungsvolle Aufgabe. Die beiden bedankten sich für das Vertrauen und betonten, sich weiterhin stets für das Wohl der Kinder einzusetzen und die gute Zusammenarbeit mit den Eltern weiterzuführen.



Bürgermeister Franz Ostermaier bei der offiziellen Übergabe der Leitung an Hannelore Lebacher (Mitte) und ihre Stellvertreterin Susanne Hunker.

Berufe als Jahresthema im Kath. Kindergarten Palling

Über das gesamte Kindergartenjahr 2023/24 war es den Kindergartenkindern möglich, durch die Unterstützung verschiedener Eltern und der Gemeinde Palling einen Einblick in verschiedene Berufsfelder zu bekommen.

Bürgermeister Franz Ostermaier zum Beispiel lud die Kinder zu sich ins Rathaus ein, damit sie sich dort alles ein bisschen genauer ansehen können. Er führte die neugierigen Kinder vom Passamt bis hin zum Sitzungssaal und beantwortete alle Fragen. Die diesjährigen Vorschulkinder durften dank eines Papas den Beruf des Försters genauer kennenlernen. Dazu ging er mit ihnen in einen nahegelegenen Wald und erzählte wissenswertes über Fauna und Flora. Die Lehrerinnen der Grundschule Palling machten es den künftigen Schulkindern möglich, am Unterricht teilzunehmen.

Die Landfrauen bauten für die Kinder verschiedene Stationen auf, an denen sie alles über den Beruf des Landwirtes, die Herkunft verschiedener Lebensmittel und den Gebrauch verschiedener Maschinen erfahren. Außerdem kam ein Wassermeister zum Kindergarten und schloss an einen Hydranten vor Ort einen Druckschlauch an, so dass die Kinder das Wasser sogar probieren konnten.

Nicht nur der Zahnarzt war wie jedes Jahr zu Besuch im Kindergarten, auch einige Mütter und Väter machten es sich zur Aufgabe, in die Gruppe zu kommen und den Kindern etwas über ihre Arbeit zu erzählen. Dank ihnen war es möglich, einen kleinen Einblick in die Aufgaben eines Ingenieurs, eines Fotografen, einer Einzelhandelskauffrau, einer Metzgereifachverkäuferin und sogar einer Regieassistentin zu erhalten. Als Abschluss steht vor den Sommerferien noch ein Besuch bei der Feuerwehr aus.

Die Kinder und Erzieher bedanken sich herzlich bei den zahlreichen Mitwirkenden, die das Jahresthema zu einem unvergesslichen Erlebnis machten!

Besuch vom Zahnarzt

Der Pallinger Zahnarzt, Dr. Helmut Galneder war zu Besuch bei den Kindergartenkindern und Vorschulkindern. Er zeigte den Kindern viel Wissenswertes über die Zähne, das Zähneputzen und über gesunde und ungesunde Lebensmittel, veranschaulicht anhand von zahlreichen Materialien. Wir bedanken uns herzlichst bei Herrn Galneder für die kindgerechte Darbietung und die mitgebrachten Geschenke.



Der Förster im Kindergarten

Der Förster Thomas Ritter vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Traunstein, und außerdem ein Papa von einem Kind aus der Einrichtung stellte allen Kindergartenkindern seinen Beruf vor. Er erzählte Wissenswertes über die Bedeutung der Bäume und der Waldtiere anhand von Bildkarten. Er fragte die Kinder nach Gegenständen aus Holz aus ihrem alltäglichen Leben.

Mit den Vorschulkindern ging es in den Wald, wo der Förster den Kindern einiges vor Ort zeigen und erklären konnte – unter anderem den Unterschied vom Wachstum der Bäume und eines Menschen. Die Kinder hatten viel Spaß beim Fledermausspiel. Wir bedanken uns sehr für diesen tollen Waldspaziergang!



Große Umräum-Aktion im Kindergarten

Vorbereitungen für die Sanierung laufen auf Hochtouren

Das Team des Kindergartens und der Krippe war in den letzten Wochen fleißig dabei, den Keller auszuräumen, damit mit der Sanierung planmäßig begonnen werden kann. Viele Dinge mussten in die Hand genommen und sortiert werden, um dann alles, was noch im Neubau benötigt wird, in einem Container einzulagern. Es gab einiges zu tun, Bastel- und Spielmaterialien durchzuforschen und Platz zu schaffen für all die wichtigen Dinge, die wir für unsere pädagogische Arbeit im Kindergarten brauchen.

Wir freuen uns schon alle sehr, wenn es bald heißt: „Ab in den Neubau!“

Herzlichen Dank auch an unser fleißiges Hausmeister-Team, das uns tatkräftig bei der Umräum-Aktion unterstützt hat.



Kindergarten Kleine Schulgeister

Ein erlebnisreicher Vormittag

Unser diesjähriger Kindertagausflug führte nach Oberwalchen zum Schreiberhof, wo wir den Bauernhof kennenlernen durften. Ganz freundlich wurden wir von den Hofbesitzern willkommen geheißen. Wegen dem leichten Nieselregen gingen wir zuerst in den Aufenthaltsraum des Hofes. Heidi holte mit ein paar Kinder frische Milch aus dem großen Milchtank. Anschließend erklärte und zeigte sie den Kindern wie aus der Milch Mozzarella gemacht wird. Nebenbei durften die Kinder bei der Entstehung von Butter mithelfen. Ihre Aufgabe war, das Glas solange zu schütteln, bis Butter entstand. Bei der Entstehung der Butter setzt sich zwischendurch die Molke ab, die die Kinder probieren durften. Nachdem dies fertig war, teilten sich die Kinder in zwei Gruppen auf und gingen den Hof besichtigen. Die Kinder durften die über 60 Kühe zum Teil füttern, sowie das neugeborene Kälbchen streicheln. Des Weiteren wurde ihnen der Melkbereich mit deren Melkstation gezeigt. Währenddessen bereitete die Bäuerin eine reichhaltige Brotzeit für die Kinder vor. Der kleine Hofspielplatz wurde bis zur Abholzeit ausgiebig genutzt.

Wir vom Kindergarten „Kleine Schulgeister“ wollen uns recht herzlich bei Familie Kaiser für den abenteuerreichen Vormittag bedanken.

Daraus kann Käse, Joghurt, Quark und vieles mehr gemacht werden. Auf dem Hof gibt es auch Hasen und Meerschweinchen, die von den Kindern ausgiebig gestreichelt wurden. In der Maschinenhalle standen zudem große Bulldogs, die sofort von allen in Beschlag genommen wurden. Mit Spielen und Toben sowie mit einem kleinen Geschenk endete unser wunderschöner Tag auf dem Bauernhof.



Wir bedanken uns recht herzlich bei Familie Krautenbacher!

Abschlussfahrt der Vorschulkinder ins Salzbergwerk

Am 9. Juli 2024 starteten wir unsere Fahrt mit den Vorschulkindern der kleinen Schulgeister nach Berchtesgaden ins Salzbergwerk. Auf der Fahrt dorthin war die Freude und Aufregung riesengroß. Die Kinder sangen, lachten und hatten Spaß mit unserem Begleiter Franz. Nach der kurzweiligen Fahrt wurden wir freundlich empfangen und alle mit Overalls ausgestattet.

Somit ging es auch schon mit der Führung los. Die spannende Zugfahrt tief in den Berg rein war das erste Highlight. Unsere Führerin Steffi erzählte ganz viel Spannendes über das Salzbergwerk und wie Salz abgebaut wird. Zwischendurch rutschten alle eine Station tiefer in den Berg hinunter. Absoluter Highlight war der traumhafte und magische Spiegelsee, der mit einem Floß überquert wurde. Nebenbei waren gigantische Lichtspiele zu sehen.

Mit einer Zugfahrt wieder zurück zum Tageslicht endete die tolle Führung. Nach einer kurzen Brotzeit machten wir uns auf die Heimfahrt, die wieder sehr lustig war. Im Kindergarten wurden wir schon von den Eltern sehnsüchtig erwartet. Ein wunderschöner Abschluss der Vorschulkinder, die in drei Wochen „rausgeschmissen“ werden.

Auf geht's... zum Bauernhof

Am 1. Juli machten wir Vorschulkinder uns zu Fuß auf den Weg nach Brünning, um dort den Bauernhof von Bernhard Krautenbacher zu erkunden. Mit Bernhard als Wanderführer entdeckten wir, was alles so wächst auf den Feldern und Wiesen. Bernhard erklärte uns, wie und wann es geerntet wird.

Am Hof angekommen, wartete Simone schon mit einer leckeren Brotzeit auf uns. Gut gestärkt durften wir den ganzen Bauernhof erkunden. Simone und Bernhard erzählten uns sehr viel über ihre Kühe, Kälber, Stiere und über ihre zwei Schweine, die auf dem Hof wohnen. Der Melkroboter war ein sehr interessantes Highlight. Dort gehen die Kühe bis zu drei Mal täglich selbstständig zum Melken. So bekommen wir unsere Milch, die zur Molkerei geliefert wird.



Schulranzentag bei den Kleinen Schulgeistern

Am Mittwoch, 17.07.2024, war unser Schulranzentag. Alle Vorschulkinder durften ihre Schulranzen mit in den Kindergarten nehmen und präsentieren. Dieser Tag ist für die Kinder immer sehr aufregend und spannend. Das erste Mal mit Schulranzen aus dem Haus gehen ist doch einfach ein aufregendes Erlebnis. Viele verschiedene Modelle wurden uns von den Kindern gezeigt und jeder hatte seinen eigenen Moment. Die kleineren Kinder durften mit einem roten Luftballon auswählen, wer an der Reihe ist seinen Schulranzen zeigen zu dürfen. So war es auch für die anderen Kinder ein besonderer Tag und durften mitgestalten. Danach gab es noch für alle selbstgebackene Muffins und süße Leckereien. Alle Kinder der kleinen Schulgeister hatten einen tollen, aufregenden Tag und die Vorschulkinder freuen sich sehr auf die Schule.



Waldkindergarten Pusteblume

Aktuelles aus dem Waldkindergarten

Auf Entdeckungsreise im Umweltgarten Wiesmühl

Fröhlich und sehr aufgeregt warteten die kleinen Zwerge aus dem Waldkindergarten an einem sommerlichen Donnerstagmorgen Ende Juni auf den Bus, der sie in den Umweltgarten nach Wiesmühl bringen sollte. Dort angekommen gab es in einer spannenden Führung viel Neues zu entdecken und auszuprobieren: viele verschiedene Blumen und Pflanzen, zu denen der Führer Kevin den Kindern viel Wissenswertes zeigte und erzählte, einen Gang durch die Hecke, die Unterwasserwelt mit vielen verschiedenen heimischen Fischen und der Bienenlehrstand, wo die Kinder Bienenwabern und eine Honigschleuder bestaunen konnten. Zwischendrin erwies sich das große Weidentipi als perfekter Brotzeitplatz für die Ausflügler.



Glücklicherweise blieb nach Ende der Führung noch genügend Zeit, um den Barfussweg, den Balancierbalken, das große Hängexylophon, die Fühlboxen und einiges mehr ausgiebig zu testen, so dass die Kinder nach diesem sehr schönen und abwechslungsreichen Vormittag müde und zufrieden in den Bus zurückkletterten, der sie wieder nach Haigermoos in den Waldkindergarten brachte. Finanziert wurde dieser Ausflug – ebenso wie die Anschaffung neuen Werkzeugs und neuer Bücher – durch den Erlös vom Pallinger Adventsmarkt und der Haigermooser Schrankweihnacht, wofür die Waldkindergarteneltern fleißig gebastelt und gewerkelt hatten.

Wer kennt sich aus auf dem Bauernhof?

Nach einem spannenden Bauernhofbesuch und einem sehr lehrreichen Aktionstag der Pallinger Ortsbäuerinnen rund um das Thema „Bauernhof“ ist die Antwort ganz klar: Alle Kinder des Waldkindergartens „Pusteblume“!

Los ging es Anfang Juli mit einem Besuch auf dem Hof der Familie Lebacher in Loding. Nach einer kleinen Wanderung zum Zielort begrüßten Helmut und Elisabeth Lebacher die Kinder herzlich, zeigten ihnen in einer kleinen Führung ihren Hof und erzählten einiges über ihre Arbeit auf dem Bauernhof. Nach der Besichtigung der Maschinenhalle, wo die Kinder allerlei landwirtschaftliche Maschinen und Gerätschaften bestaunen konnten und sogar probenhalber auf einem Bulldog oder in einer Erntemaschine Platz nehmen durften, ging es in den Kuhstall. Dort wurden die Augen groß, als die Kinder die Kühe füttern und die Kälbchen und kleinen Katzen streicheln durften. Bei einer kleinen Brotzeit mit Schnittlauch- und Käsebröten, Milch und selbstgemachtem Erdbeermilchshake konnten sich die Kinder stärken, bevor sie sich nach diesem spannenden Vormittag auf den Rückweg in den Waldkindergarten machten und zuhause allerhand zu berichten hatten. Wenige Tage später kamen die Ortsbäuerinnen Anita Irlacher und Regina Wagner zu Besuch in den Kindergarten, im Gepäck viele abwechslungsreiche Stationen und spannende Materialien rund um die Themen Landwirtschaft und Lebensmittelerzeugung. Anhand diverser Spielzeugmaschinen erfuhren die Kinder viel über die im Jahreskreis notwendigen landwirtschaftlichen Arbeiten, durften Getreideflocken mahlen, ihr Wissen unter Beweis stellen, was im Garten wächst bzw. auf dem Bauernhof produziert wird, und sich schließlich noch (anhand einer Attrappe) im Kühe melken versuchen. Nach einer Brotzeit mit selbstgebackenem Brot und Käse gab es – dank spendabler Molkereien – noch eine Überraschung für die Kinder:



Jeder durfte sich über zwei Joghurts, eine Brotzeitbox und ein Pixi-Buch, in dem die Käsemaus Basil die Käseherstellung kindgerecht erklärt, freuen und sich aus einer mit Straßenmalcreiden, Luftballons, kleinen Spielen und vielem mehr gefüllten Schatzkiste noch etwas aussuchen. Die Kinder konnten nach diesem abwechslungsreichen Vormittag einiges an Eindrücken und neuem Wissen mit nach Hause nehmen und alle Beteiligten waren sich einig, dass dieser Aktionstag ein voller Erfolg war.

Schulnachrichten



Schulbeginn an der Grundschule Palling

Der Unterricht an der Grundschule Palling beginnt am Dienstag, den 10.09.2024 für die zweiten bis vierten Klassen um 07:50 Uhr.

Die Schulanfänger treffen sich mit ihren Eltern um 09:00 Uhr im Brunnenhof zur Begrüßung.

Der Unterricht endet für alle um 11.05 Uhr. Die Busse fahren im Anschluss.

Aus dem Begegnungszentrum

Das Veranstaltungsprogramm für den August

REGELMÄßIGE ANGEBOTE

Dienstags immer 14:00 – 16:00 Uhr

Spielenachmittag für Alle – Spiele, Kaffee, Kuchen & Ratschen. Ich freue mich über alle Generationen, freiwillige Helfer und Helferinnen und neue Spielideen.

Mittwoch immer 10:30 – 11:30 Uhr

Yoga und Achtsamkeit 65+

Körper und Geist fit halten, Yoga ohne Matte auf dem Stuhl.

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Donnerstag 01.08.2024 von 15:00 – 16:00 Uhr

„BuntGemischt“ - Generationenübergreifende Aktivgruppe für Seniorinnen/Senioren und Kleinkinder (immer am 1. Donnerstag im Monat)

Die Gruppe bietet eine wertvolle Möglichkeit für Kleinkinder, Erwachsene und ältere Menschen miteinander in Kontakt zu treten und von- und miteinander zu lernen. Jede Stunde enthält bunt gemischte Spiele & Übungen für Motorik und Kognition sowie gemeinsames Singen und basteln. Die Teilnahme ist kostenlos, erfordert aber eine vorherige Anmeldung. Mehr Infos im Begegnungszentrum bei Ramona Mühlbacher oder unter www.gscheid-gfreid.de.

Montag 12.08.2024 ab 08:00 Uhr

Schlemmerfrühstück im Café Vital

Vielfältiges Frühstücksbuffet für 13 €, nur mit vorheriger Reservierung unter 08629 9880 112

Mittwoch 14.08.2024 ab 16:00 Uhr

Vernissage „Farbholzschnitte von Regina Aigner“

Künstlerin Regina Aigner ist vor Ort, offizielle Begrüßung um 16:30 Uhr – kommen Sie ins Gespräch miteinander, stellen Sie Fragen und bewundern Sie die Kunstwerke.

Die Ausstellung ist von 14.08.24 bis Ende Oktober zu besichtigen – damit starten die wechselnden Ausstellungen im Kreisaltenheim, welche jederzeit von allen Interessierten besichtigt werden dürfen.

Mittwoch 21.08.2024 von 15:00 – 16:00 Uhr

Auftritt vom Vogelstimmenimitator Helmut Wolfertstetter

Der Europameister aus Palling kommt zu uns und begeistert uns mit täuschend echten Imitationen verschiedener Vögel – begleitet von unterhaltsamer Live-Musik. Kaffee & Kuchen gibt's im Café Vital.

Sonntag 25.08.2024 ab 10:00 Uhr

Sommerlicher Frühschoppen mit der Martal Musi

Das Begegnungszentrum und das Café Vital freuen sich auf Ihren Besuch. Weißwurst, Brezen und Getränke ab 10:00 Uhr, die Musi spielt ab 10:30 Uhr auf und sorgt für gute Laune. Für klein und groß gibt's auch Spiele und andere Möglichkeiten, sich zu unterhalten.

Mehr Informationen vor Ort im Altenheim, telefonisch, in den sozialen Medien oder auf der Homepage www.kreisaltenheim-traunstein.de. Wir freuen uns, wenn Sie uns im Begegnungszentrum besuchen! Zur besseren Planung & zur kurzfristigen Bekanntgabe von Änderungen freue ich mich über eine vorherige Anmeldung unter 08629 9880 102 oder ramona.muehlbacher@kreisaltenheim-palling.de.



Kunstaussstellung & Vernissage

Im August starten wir im Kreisaltenheim Palling mit einer wechselnden Kunstaussstellung. Im Verwaltungsflügel des Gebäudes werden in Zukunft alle paar Monate verschiedene wechselnde Künstlerinnen und Künstler ihre Bilder ausstellen.

Den Beginn macht am 14. August Regina Aigner mit ihren Farbholzschnitten. Die Künstlerin aus Wien stellt bis Ende Oktober bei uns aus. Bewerbungen für den nächsten Ausstellungszeitraum nehmen wir jederzeit gerne an. Wir freuen uns über eine bunte Vielfalt an Kunstwerken.

Die Vernissage zur Ausstellung findet am 14. August ab 16:00 Uhr statt. Die offizielle Eröffnung findet um 16:30 Uhr statt, im Anschluss spricht die Künstlerin zu den Bildern und der Technik des Holzschnittes. Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein! Für Sekt und kleine Snacks wird gesorgt.



**VERNISSAGE
FARBHOLZSCHNITTE
VON REGINA AIGNER**

KREISALTENHEIM PALLING · HOCHFELLENWEG 1

**MITTWOCH
14. AUGUST 2024
16:00 - 19:00 UHR**

OFFIZIELLE BEGRÜSSUNG UM 16:30 UHR
IM ANSCHLUSS SPRICHT DIE KÜNSTLERIN ZUR
TECHNIK DES HOLZSCHNITTES & IHREN ARBEITEN.
DAS CAFÉ VITAL IST GEÖFFNET.

Vogelstimmenimitator & Musik

Am 21.08.2024 um 15:00 Uhr besucht uns im Begegnungszentrum und Café Vital der hiesige Vogelstimmenimitator Helmut Wolfertstetter. Begleitet von musikalischen Einlagen wird der Europameister im Vogelzwitschern sein Können zum Besten geben!

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der Gemeinde – Jung und Alt sind wie immer gleichermaßen willkommen. Sie können gern einen Tisch im Café Vital reservieren und den gemütlichen Nachmittag noch verlängern.

Bayerische Demenzwoche



Das Begegnungszentrum im Kreisaltenheim Palling beteiligt sich mit verschiedenen Aktionen an der bayerischen Demenzwoche im September. Alle Termine finden Sie im nächsten Amtsblatt. Über alle Angebote im Landkreis können Sie sich aber bereits jetzt schon unter www.demenzwoche-bayern.de informieren.

„Letzte-Hilfe-Kurs“ in Palling

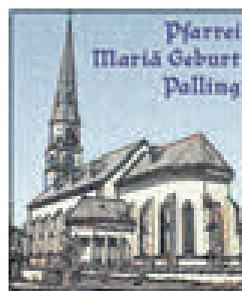
Am Freitag, 20.09.2024 von 15:00 – 19:30 Uhr findet in Kooperation mit dem Ambulanten Hospizdienst Traunstein ein „Letzte Hilfe Kurs“ in den Räumlichkeiten des Begegnungszentrums statt.

Das Sterben einer nahestehenden Person macht uns oft hilflos. Früher selbstverständliches Wissen über die Begleitung Sterbender ist heute verloren gegangen und damit das Zutrauen in die eigene Fähigkeit, Sterbenden beistehen zu können.

Der **Letzte-Hilfe-Kurs** ist für jedermann geeignet und will ermutigen, über die Begleitung am Lebensende nachzudenken und herauszufinden: was kann ich als Angehöriger oder Freund tun?

Wir haben Platz für 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Kursgebühr beträgt 15 Euro, für Kaffee, Tee & kleine Snacks ist gesorgt. Sie können sich bereits jetzt dafür bei Ramona Mühlbacher telefonisch oder per Mail anmelden.

Kirchliche Nachrichten



Termine und Gottesdienste in der Pfarrei Palling

August und September 2024

- Der Gottesdienst mit Kräutersegnung wird am 15.08.2024 auf der Gemeindewiese gefeiert, anschließend Wiesenfest des Trachtenvereins.
- Am 30.08.2024 ist Ewige Anbetung. Der Festgottesdienst beginnt um 10:00 Uhr, die Schlussandacht um 15:00 Uhr.
- Anlässlich unseres Kirchenpatroziniums findet Festgottesdienst am 08.09.2024 um 10:00 Uhr statt, anschließend Segnung des Missionskreuzes.
- Die Bergmesse ist am 15.09.2024 auf der Höllenbachalm.
- Am 24.09.2024 ist um 19:00 Uhr der Bruder-Klaus-Tag der KLB in Brünnig.

Wir frisieren Ihre Werbung auf!

Mit einer individuell gestalteten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810 · anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich-chiemgau.de



Veranstungskalender

Neu: Der Pallinger Veranstaltungskalender ist auf der **Homepage** der Gemeinde unter www.palling.de/freizeit-tourismus/veranstaltungen und in der **Gemeinde-Palling-App** verfügbar!

Alle Termine für Veranstaltungen sind vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter.

August 2024

Fr – So	02. – 04.08.		Capri Treffen des Autohauses Reuner <i>Auf der Gemeindewiese</i>
Sa	03.08.	19:00	Sommernachtsfest der FFW Freutsmoos <i>am Feuerwehrhaus Freutsmoos</i>
So	04.08.	08:00 – 12:00	Tauben- und Kleintiermarkt des Geflügelzuchtvereins <i>Dorfstadel Brünning</i>
Do	08.08.	19:00	Gemeinderatssitzung <i>im Sitzungssaal des Rathauses</i>
Di	13.08.	09:00	Notarsprechtag im Rathaus
Mi	14.08.	15:00	Kräuterbuschenbinden für alle Kinder, Gartenbauverein Freutsmoos <i>Feuerwehrhaus Freutsmoos</i>
Do	15.08.	11:00	Wiesenfest des GTEV mit der Blaskapelle <i>10 Uhr Pfarrgottesdienst auf der Gemeindewiese</i>
Mi	21.08.	15:00 – 16:00	Vogelstimmenimitator Helmut Wolfertstetter <i>Begegnungszentrum Kreisaltenheim</i>
Fr	23.08.	16:00 – 21:00	Abendflohmarkt im Garten des Kreisaltenheims <i>Standgebühr 10 Euro, bitte beachten: es gibt keine Möglichkeit, die Stände mit dem Auto anzufahren!</i>
Fr – So	23. – 25.08.		„Kick & Fun“ Fußballcamp des TSV Palling <i>Sportgelände des TSV Palling</i>
So	25.08.	10:00 – 15:00	Musikalischer Frühschoppen mit der Martal Musi <i>am Kreisaltenheim/Café Vital</i>
Sa	31.08.	20:00	Festabend zum 50-jährigen Bestehen des ESC Freutsmoos <i>Gasthof Michlwirt Palling</i>

September 2023

So	02. – 04.08.	08:00-12:00	Tauben- und Kleintiermarkt des Geflügelzuchtvereins, <i>Dorfstadel Brünning</i>
----	--------------	-------------	--

Bei **neuen Terminen, Änderungen oder Terminabsagen** werden die Vereine und Verbände gebeten, diese der Gemeinde selbstständig und rechtzeitig mitzuteilen, entweder per E-Mail an palling-aktuell@palling.bayern.de oder telefonisch unter der 08629/988212.

Vorankündigung zum Pallinger Kinderfest im September:



Vereine und Verbände

Ein rundum gelungenes Volksfest-Wochenende

Nach dem erfolgreichen Auftakt des Pallinger Bierzelts mit dem Kabarettabend mit dem Auftritt von „Sepp Hager & Freunde“, sowie Tag der Betriebe und Vereine ging es am Samstagabend weiter mit einem Goaß- und Weißbierfest, das von Jung und Alt sehr gut angenommen wurde. Die „Harthäuser Musi“ begann den Abend mit volkstümlicher Musik, bei der die Gäste noch ein Hendl oder andere Speisen mit der ersten Maß genießen konnten und heizten im weiteren Verlauf des Abends dem Publikum mit ihren vielfältigen Hits immer weiter ein, so dass es kaum einen Besucher noch auf der Bank hielt.

Am Sonntag – er stand unter dem Motto „Vereinssonntag“ – in der Früh trafen sich die Vereine am Bierzelt, um dann angeführt von der Blaskapelle festlich zur Kirche zu ziehen. Beim feierlichen Gottesdienst zog Pater Ivo Vergleiche vom Sport zum christlichen Glauben. Erfolg sei vergänglich, der Glaube aber unvergänglich. Die Fürbitten wurden von den TSV-Kindern vortragen. Bei der Opferung wurden T-Shirts, Turnschuhe, ein Ball und ein TSV-Palling-Schal als Gaben gesegnet. Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst vom Projektchor.

Anschließend führte der Festzug durch das Dorf und zurück ins Bierzelt, wo sich die Besucher mit einer frischen Maß und den Speisen der TSV-Küche stärken konnten. Viele fleißige Helfer des Sportvereins sorgten dafür, dass diese Aufgabe organisatorisch mit Bravour gelöst wurde, die Blaskapelle sorgte derweil für musikalische Unterhaltung.

Parallel war natürlich draußen der Themenpark geöffnet, zudem fand der alljährliche Flohmarkt statt, bei dem allerlei gebrauchte Waren angeboten wurden und über den Tisch gingen.

Erfolg ist steuerbar...
mit Anzeigenwerbung!

Im Zelt spielte sich derweil eine Premiere ab, es fand die erste „offene Dorf- und Vereinsmeisterschaft im Seilziehen“ statt. Vorab hatten sich fünfköpfige Teams mit mindestens zwei Frauen angemeldet, es nahmen insgesamt 15 Teams teil. Humorvoll moderiert wurde die sportliche Veranstaltung vom Duo „Hau und Woife“ (Josef Irlacher und Wolfgang Helmberger).

Der Wettbewerb beginnend mit einem Achtelfinale bis zum Finale im Modus „best of two“ wurde von den Teilnehmenden, sowie von vielen Zuschauern als „Mordsgaudi“ bezeichnet. Man musste jeweils den Gegner eineinhalb Meter weit ziehen, um ein Duell zu gewinnen. Die Mannschaften hängten sich ordentlich rein und gaben alles. Das Publikum belohnte die Leistungen mit lautstarkem Applaus. Als besondere Highlights nahm ein Team der Gemeinde angeführt von Bürgermeister Franz Ostermaier und ein Team der Pfarrei, bei der auch die beiden Pater Mato und Ivo ans Seil gingen, teil. Im Finale standen sich die Teams „TSV-Küche“ und die „Bamhamer Laderbazen“ gegenüber und diese Partie war absolut hochklassig. Den ersten Kampf gewannen die Akteure aus der Küche, ehe die Laderbazen im zweiten Durchgang ausglich. Somit kam es zu einem alles entscheidenden Kampf, den die Küche für sich entschied.



Das siegreiche Team „Küche“, Marion Ertl hält den Pokal hoch.
Foto: TSV Palling

Den dritten Rang belegte die „Musik“ – die Instrumente wurden für den Wettbewerb beiseite gelegt – gegen das Team „Theater 1“. Die Heimatbühne war gleich mit zwei Teams angetreten.



Heißes Duell beim Seilziehen um Platz drei zwischen den Musikern (links) und Theaterspielern.

Darüber hinaus nahmen folgende Teams teil: Stoabergler (Aktive), Wuids Gwachs GBV Freutsmoos, Honey Badger, E-Moos, Schank, Bar, Team Mane und Team Tobias Siebert.

Alle Teams bekamen tolle Preise gestiftet von der Schlossbrauerei Stein und dem Weissbräu Schwendl. Die Sieger bekamen zusätzlich noch einen Pokal. Am Ende waren sich alle einig, dass die Veranstaltung vollends gelungen war und die Gemeindeglieder über Vereinszugehörigkeiten hinaus zusammenbrachte.

Abgerundet wurde der Sonntag durch das Public-Viewing am Abend, die Übertragung des EM-Finales wurde sehr gut angenommen.

Gartenbesichtigung der Freutsmooser Gartler



Bei angenehmen Temperaturen startete der Gartenbauverein Freutsmoos zu einer abendlichen Gartenbesichtigung. Steffi Stadelmann führte die Frauen durch ihre eigene großzügige Gartenanlage in Trostberg. Große Grünflächen, Riesenhortensienbüsche, vielfältige Pflanzen und Blumen und vor allem mehrere geschützte, schön dekorierte Sitzgelegenheiten begeisterten die Besucherinnen. Bei einem kleinen Imbiss und Gartengesprächen fand der Abend seinen Ausklang.

GBV Freutsmoos erkundet Hofgärtnerei

Der Freutsmooser Gartenbauverein besuchte den Gärtnerhof Horizont in Eglsee. Der Leiter Jürgen Schmidbauer erklärte die Struktur des Betriebs der sich unter der Trägerschaft der AWO steht. So arbeiten dort Menschen mit Beeinträchtigungen unter Anleitung von Berufsgärtnern. Produziert wird biologisch und Jungpflanzen werden die meisten selbst gezogen. Einnahmen hat die Gärtnerei vom Pflanzenverkauf und Verkauf von Gemüse im Hofladen und auf umliegenden Bauernmärkten. Beim Erkunden der Verkaufsfläche entdeckten die Besucherinnen so manche Rarität.



Bouldercup der Palling Kletterkinder

Mit einem internen Bouldercup beendeten die Kletterkinder des TSV Palling die Klettersaison und starten in die Sommerpause. Neue und anspruchsvolle Boulderrouten wurden von den Trainern am Tag vor dem Wettkampf geschraubt und voll Spannung warteten die Kletterer auf den Start. Der Andrang am Boulderblock war groß und die fleißigen Helfer waren voll im Einsatz beim Einweisen, Bewerten der Routen und Sichern der Kinder.

Alle Teilnehmer versuchten mit vollem Einsatz die verschiedenen Boulder schon im ersten Versuch top zu klettern und kämpften sich durch die Routen. Zwischendurch konnten sich alle mit Grillwürstl und Getränken stärken. Mit der Siegerehrung und einem Eis als Belohnung für die zahlreiche Teilnahme im Training endete ein gelungener Trainingsabschluss.



Leichtathletik-Vereinsmeisterschaft des TSV Palling

Bei perfekten Witterungsbedingungen – das beinahe alljährliche Gewitter wartete dieses Jahr bis nach Ende der Veranstaltung – fand die Leichtathletik-Vereinsmeisterschaft des TSV Palling statt. Vereinsmeister und Vereinsmeisterin wurden Michael Huber mit 1294 Punkten (100-Meter-Lauf: 13,50 Sekunden, Kugelstoßen 7,71 Meter, Weitsprung 4,80 Meter) und Anna-Marie Guggenberger mit 1201 Punkten (50-Meter-Lauf: 8,70 Sekunden, Werfen 200g-Ball 33,00 Meter, Weitsprung 4,26 Meter).

Die Kinderwettkämpfe endeten wie in jedem Jahr mit dem 800-Meter-Lauf, der für das Sportabzeichen benötigt wird, das Armin Brandl jedes Jahr bei den Kindern und etlichen Erwachsenen abnimmt. Sogar die kleinsten ab fünf Jahre liefen hier schon mit.

Dieses Jahr wurde zum ersten Mal in der Familienwertung nicht die beste Familie ermittelt, sondern die Familie, die mit ihrer Leistung genau die goldene Mitte an Punkten aller Familien traf. Somit wurde es spannender, da der Ausgang weniger vorhersehbar war. Als Preise für die Familien wurden gemischte Sixpacks der Brauerei Stein verteilt.

Familie Pöppel mit Vater Martin, Tochter Sophia und Sohn Benedikt wurde letztendlich in diesem Jahr zum ersten Dorfmeister 2024 gekürt.

Insgesamt nahmen 21 Erwachsene, 70 Kinder und elf Familien teil. Die Abteilungsleitung um Alexandra Zeug und Sabine Wimmer war sehr zufrieden mit der Teilnahme und gab zu Protokoll, dass die Durchführung ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer nicht möglich gewesen wäre.

Im Rahmen der Siegerehrung gab es Burger, selbstgebackene Kuchen und Getränke, so dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zufrieden nach Hause gingen.



Auf dem Foto (v.l.): Andi Lebacher und die drei Läufer Max Scharrer, Felix Schneider und Maxi Huber.

Jede Menge Spaß und Action im Sportcamp

Ende Juni machten sich 32 Kinder der Leichtathletik- und Kletterabteilung auf zu einem Wochenendausflug ins Sportcamp nach Inzell. Zusammen mit ihren Trainern verbrachten die Kinder drei erlebnisreiche Tage.

Das Camp bot eine Vielzahl an Möglichkeiten, ihre sportartspezifischen Fähigkeiten zu trainieren sowie weitere Sportarten kennenzulernen. So bewiesen sie beim Sommerbiathlon nicht nur ihre Ausdauer, sondern auch ihre Treffsicherheit mit den Lasergewehren, kletterten in höchste Höhen an den dortigen Außenanlagen und lieferten sich einen spannenden Wettstreit auf dem Airtramp. Ihre Sinne schärfen sie bei einer nächtlichen Wanderung, bei der sie von zahlreichen Glühwürmchen begleitet wurden.

Zwischendurch nutzen die Kinder das vielfältige Angebot des Camps in Eigenregie: ob nun die ein oder andere Erfrischung im Pool oder am Bach, ein Match auf dem Beachvolleyballfeld oder ein gemeinsamer Ratsch beim Armbänder knüpfen – jeder kam auf seine Kosten.

Mit vielen neuen Erfahrungen und trotz eines Schlafdefizits waren sich bei der Abreise alle einig: Es war super – wir kommen wieder!



wittich.de

Go online! Go Wittich!

Sonstige Mitteilungen

Haustürwerbung des BRK zur Gewinnung von Fördermitgliedern im Landkreis Traunstein



Landkreis Traunstein – Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) ist auf Spenden für seine Arbeit am Menschen angewiesen. Um weiterhin für die Bevölkerung im Landkreis da zu sein, ist und bleibt es notwendig Fördermitglieder zu gewinnen.

Derzeit gehen Werber durch den nördlichen Teil des Landkreises Traunstein. Die Aktion läuft bis Mitte August 2024. Die Werber können sich durch einen BRK-Ausweis legitimieren.

Sie informieren die Bürger über die Rotkreuzarbeit und beantworten gerne Fragen dazu. Bargeld dürfen sie keines entgegennehmen. Wer eine einmalige Spende geben möchte, kann das Geld überweisen. Dafür nennen die Werber gerne die Kontonummer.

Auf der BRK-Website www.brk-traunstein.de sind weitere Informationen zu finden. Bei Fragen oder Problemen steht das BRK Traunstein unter der Telefonnummer +49 861-98973-0 zur Verfügung.

WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND: www.wittich.de

Hol' dir jetzt deinen Kulturpass!

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung. Alle Jugendlichen, die im Jahr 2024 ihren 18. Geburtstag feiern, können mit dem KulturPass auf kulturelle Entdeckungstour gehen. Der Bund stellt dafür ein Budget von 100 Euro zur Verfügung.

Das Budget ist gültig in Buchhandlungen, Kinosälen, auf Konzerten und Festivals, in Theatern und für die Oper. Auch in Museen, Plattenläden und Musikgeschäften kann das Guthaben benutzt werden.

Von deinem 18. Geburtstag an kannst du dein Budget über die KulturPass-App oder unter www.kulturpass.de einlösen.

Dein KulturPass wartet auf Dich!

Du wirst in diesem Jahr 18 Jahre alt? Dann schenken wir Dir mit dem KulturPass ein Budget zum Geburtstag, das Du für kulturelle Angebote auslösen kannst. Dazu gehören Tickets für Konzerte, Theater, Museen oder Kino, aber auch Bücher, Musik, Workshops und vieles mehr.

Um die KulturPass-Angebote zu nutzen, musst Du

1. die App herunterladen oder die WebApp im Browser nutzen,
2. Dein Bankkonto einlösen (registrieren mit Deiner E-Mail-Adresse),
3. Dein Alter nachweisen (Identifikation mit einem Ausweis).

HINWEISE ZUR FREISCHALTUNG DEINES BUDGETS:
Für den Altersnachweis (Bestätigung) brauchst Du ein Ausweisdokument mit eID-Funktion und eine vollständige PIN.

**Bildschirmbrillen:
Beschwerdefreies
Arbeiten am PC**

Ihr freundlicher Augenservice

Hauptstr. 15 · 83308 Trostberg
Telefon 0 86 21 / 38 33
www.optik-girr-steger.de

Voraus denken.
Nachhaltig heizen.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Holzpellets.

**Für Informationen und Bestellungen
beraten wir Sie gerne persönlich.**

BayWa AG | Von-Thoma-Str. 4 | 85625 Schlacht bei Gllonn
Tel. 08093 90170 - 71 | web.energie.hp.sob@baywa.de | www.baywa.de

Mamahilfe

Unterstützung bei Überlastung, Krankheit und Schwangerschaft. Abrechnung mit der Krankenkasse möglich

Beikost

Eure kompetente Beikostberatung im Landkreis Traunstein. Monatliche Kurse inkl. Nachbetreuung

gscheid gfreid
Kurse rund ums Baby
0171-49 332 94
bernadette@gscheid-gfreid.de

WERBUNG?
CHECK.

**LINUS WITTICH
Medien KG**

83250 Marquartstein · Windeckstraße 1
Telefon: 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de
www.wittich.de

FRÖHLICHE GRUSS-ANZEIGEN:
WWW.WITTICH.DE

Forstbetrieb
Schillinger

Hans Schillinger
Lampertsham 1, 83349 Palling
Tel.: 08629 / 98 77 88 oder 359
Fax: 08629 / 98 59 59
Handy: 0151 / 538 66 342
E-Mail: schillinger.hans@freenet.de

**Stark in Wald
und Holz**

Professionelle Aufarbeitung
und Vermarktung von Käferholz